



Dorfzeitung

Jahrgang 2022
Ausgabe August



Tiroler Berge in Flammen!

Mystische Kulisse durch Sonnwendfeuer am Wilden Kaiser. Mehr dazu auf Seite 10.

Politik

Aus den Gemeinderatssitzungen

Aktuelles

*Schlüsselübergabe
Bibliothek*

Allgemein

Neuer Pfarrgemeinderat

Kultur/Sport

Berichte aus dem Vereinsgeschehen

Aus dem Inhalt

Tag des Ehrenamtes	Seite 5
Aktuelles aus dem Gemeinderat	Seiten 7 bis 9
Tiroler Berge in Flammen	Seite 10
Aktuelles von Kindergarten und Volksschule	Seiten 14 bis 21
Pfarrbrief und Informationen rund um die Pfarre	Seiten 24 bis 27
Aktuelles aus dem Vereinsgeschehen	Seiten 28 bis 37
Flurwächter stellt sich vor.	Seite 38
Aktuelles vom Tourismusverband	Seiten 38 und 39

Ärzte- und Apotheken Notdienste

Wochenend-Notdienste Praktische Ärzte: Ärztenotdienst – Hotline: 141
www.aektirol.at/bereitschaftsdienste

Praktische Ärzte:

Dr. Markus Muigg, Marchstraße 33, 6353 Going a.W.K. | Tel: 05358/4066

Dr. Kranebitter Barbara, Dorf 40, 6352 Ellmau | Tel: 05358/2228

Dr. Steinwender Lorenz, Alte Straße 6, 6352 Ellmau | Tel: 05358 2738

Dr. Lechner Johann Georg, Bruggenmoos 15, 6351 Scheffau am WK | Tel.: 05358/ 8618

Dr. Tanja Ascher/Dr. Alexandra Bado, Dorf 30, 6306 Söll | Tel.: 05333/5205

Wochenend-Notdienste Apotheken: Apothekennotdienst – Hotline: 1455
www.apothekenindex.at

Salvenapotheke, Dorf 71, 6306 Söll | Tel.: 05333/20295

Sonnwend-Apotheke, Dorf 49, 6352 Ellmau | Tel.: 05358/2255

Tierarzt:

www.tirol.gv.at/gesundheit-vorsorge/veterinaer/wochenenddienste

Brandstätter Elisabeth, Wimm 4, 6352 Ellmau | Tel: 05358/ 3030

Zahnärzte:

31.07. - 01.08.22 Dr. Kirchebner Klaus; Ahornweg 20/1 St., 6250 Kundl | Ordination: 0043/5338/8788 | Notordination von 09 bis 11 Uhr

06.08. - 07.08.22 Dr. Lichtmanegger Ann-Kathrin, Kaiserbergstraße 24, 6330 Kufstein | Ordination 0043/5372/61966 | Notordination von 09 bis 11 Uhr

13.08. - 15.08.22 DDr. Kröpfl Helmut, Dechant-Wieshofer-Str. 6, 6380 St. Johann in Tirol | Ordination: 0043/5373/43502 | Notordination von 09 bis 11 Uhr

20.08. - 21.08.22 Dr. Leonhard Helene, Kohlstatt 27, 6250 Kundl | Ordination: 0043/5338/6611 | Notordination von 09 bis 11 Uhr

27.08. - 28.08.22 Dr. Kohnhauser Julien, Ländbühel 5a, 6233 Kramsach | Ordination: 0043/5337/20980 | Notordination von 09 bis 11 Uhr

03.09. - 04.09.22 Dr. Lüder Wolfgang, Alleestraße 28, 6345 Kössen | Ordination 0043/5375/ 2354 | Notordination von 09 bis 11 Uhr

Die Angaben stammen von der Ärzte- und Zahnärztekammer für Tirol und sind ohne Gewähr.

Wichtige Telefonnummern

Feuerwehr	122
Polizeiinspektion St. Johann in Tirol	059133 / 7208
Rettung	144
Euro-Notruf	112
Alpinnotruf/Bergrettung	140
Bergwacht Bezirksleitung	2638
Ärzte- Zahnarztnotdienst	141
Ärztl. Funkbereitschafts- notdienst	0512 / 360006
Vergiftungszentrale	01 / 4064343
Bezirkskrankenhaus St. Johann i.T.	05352 / 606-0
Sonnwend-Apotheke, Ellmau	2255
Johannes Apotheke, St. Johann i.T.	05352 / 61222
Apotheke „Zum Wilden Kaiser“ St. Johann i.T.	05352 / 62225
Gemeindeamt Going	2427
Pfarramt Going a.W.K.	2464
Pfarramt Ellmau	2291
Sozialsprengel Sölllandl	05358 / 45400
TVB Going	050509-510
Straßenmeisterei St. Johann in Tirol	0512/5088771
ÖAMTC Pannenhilfe	120
ARBÖ Pannendienst	123
Gasgebrecchen-Notruf	128
TIWAG	0800-818-819
ÖBB-Zugauskunft	05 / 1717
Postbus Fahrplanauskunft	05356 / 62715
Postpartner Going	0664/88 69 37 14
Gebietskrankenkasse Kitzbühel	059160 / 3812

Standorte Defibrillatoren:



- Am Eingangsbereich vom Gemein-
deamt (neben Amtstafel)
- Im Schalterraum der Raiffeisen-
bank Going (zugänglich 0-24 Uhr)
- Am Eingang der Volksschule Going



Vorwort.

*Liebe Goingerinnen und Goinger,
geschätzte Gäste unseres Ortes!*

Ihr haltet die Sommerausgabe unserer Dorfzeitung in den Händen – für uns bietet sich somit wieder die Möglichkeit, über aktuelle Gemeindebelange zu informieren.

Auch wenn es ansonsten meine Grundeinstellung ist, Dingen positiv und optimistisch gegenüberzustehen, fällt es mir beim Schreiben dieser Zeilen ehrlich gesagt nicht ganz leicht, diese „Wertevorstellung“ aufrecht zu erhalten. Zu viel ist momentan im Umbruch: Die allgemeine Teuerung erreicht beinahe jeden Tag ein neues Rekordniveau, die Bau- und Energiekosten gehen sprichwörtlich durch die Decke – das alltägliche Leben ist kaum noch leistbar.

Es wird einen ganzheitlichen Schulterchluss brauchen, um diese Situation bestmöglich einzudämmen bzw. abzufedern...

Zurück aber zum Dorfgeschehen:

Mitte Mai konnte, nach langen Jahren der Abstinenz, endlich wieder ein Dorffest, oder wie wir es in Going nennen: „Koasafest“, organisiert und abgehalten werden – Mit vollem Erfolg: Kaiserwetter, super Stimmung, viele Besucher, tolle Zusammenarbeit unter den mitwirkenden Vereinen. Wir durften nicht nur einen stimmungsvollen Festabend erleben, vor allem aber war der enorme Zusammenhalt der Dorfgemeinschaft förmlich spürbar. Vielen

Dank an alle Mitwirkenden und Festbesucher! Bereits im Frühsommer konnten wir die Sanierung der Dorfstraße abschließen. Die Straßenbeläge wurden erneuert und der Gehsteig bis zum Feuerwehrhaus wurde durchgehend ausgeführt. Die Umbauarbeiten am Friedhof (neue Urnengräber, barrierefreier Zugang zur Leichenkapelle, neue Pflasterungen) dürften bis Mitte August abgeschlossen sein.

Ende August wird mit der Generalsanierung des gesamten Kaiserweges begonnen. Dabei wird die gesamte Infrastruktur (Wasserleitung, Kanal, Fahrbelag, ...) erneuert bzw. saniert. Zusätzlich werden wir natürlich auch bei dieser Baustelle den Ausbau des Glasfasers (Internet) weiter vorantreiben. Auch hier wird es wieder zu Einschränkungen während der Bauphase kommen. Ich darf daher jetzt schon bei euch allen, vor allem bei den direkten Anrainern, um Verständnis bitten.

Abschließend wünsche ich euch allen einen schönen Sommer, unseren Schülerinnen und Schülern erholsame Ferien und viel Spaß beim Lesen unserer Dorfzeitung.

*Euer Bürgermeister
Alexander Hochfilzer*

Impressum

Verleger, Inhaber und Herausgeber:

GOING Dorfzeitung, Gemeinde Going,
6353 Going, Kirchplatz 1a, www.going.tirol.gv.at

Verlagsort: 6353 Going

Herstellungsort: 6380 St. Johann in Tirol

Hersteller: Hutter Druck Medien, Birkenstraße 5,
6380 St. Johann in Tirol

Redaktion: Regina Salfenauer, Stefan Pirchl, Bernadette
Niedermühlbichler – Gemeindeamt Going, 6353 Going,
Kirchplatz 1a, Tel. 05358/2427, Fax 3606
gemeinde@going.tirol.gv.at
office@going.tirol.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Alexander Hochfilzer, Bürgermeister.

Für die Raiffeisenbank Going:

GL Josef Adelsberger

Für die Vereinsberichte:

Die jeweiligen Verfasser

Bildrechte:

Für beigestelltes Bildmaterial,
analog oder digital, ohne Bildnachweis,
wird keine Haftung übernommen.

Öffnungszeiten Gemeindeamt

Montag:	07:30 bis 12:00 Uhr	13:30 bis 15:00 Uhr
Dienstag:	07:30 bis 12:00 Uhr	13:30 bis 15:00 Uhr
Mittwoch:	07:30 bis 12:00 Uhr	
Donnerstag:	07:30 bis 12:00 Uhr	13:30 bis 18:00 Uhr
Freitag:	08:00 bis 12:00 Uhr	

Öffnungszeiten Recyclinghof

Dienstag:	von 13:00 bis 17:00 Uhr
Samstag:	von 08:00 bis 12:00 Uhr

Müllentleerungstermine

bis zur
nächsten Ausgabe

Jeweils am Donnerstag den 28.07.2022, 04.08.22, 19.08.22 (AUSNAHME Freitag), 01.09.22, 15.09.22, 29.09.22, 13.10.22, 27.10.22

Der Biomüll wird seit Mai bis 27.10.22 wöchentlich am Donnerstag entleert!

Der Müll-Entleerungskalender ist auf der **Gemeinde-Homepage** www.going.tirol.gv.at im Bereich Bürgerservice/Aktuelles/Müllabfuhrtermine zum Download und liegt im Gemeindeamt auf.

Redaktionsschluss

Dezember-Ausgabe 2022 – Freitag, der 04.11.2022

Land schafft Bäume

Das Land Tirol finanziert Bäume.



Im Rahmen der Aktion „Land schafft Bäume“ finanziert das Land Tirol rund 3.000 heimische Bäume, die von den Gemeinden bis zum Jahr 2023 an öffentlich zugänglichen Plätzen gepflanzt werden können.

Durch die Pflanzung heimischer Einzelbäume soll die Tiroler Kulturlandschaft aufgewertet werden. Die Bäume sollen zu einem ästhetischen Blickfang werden, zum Verweilen im Schatten einladen und die Landschaft ökologisch aufwerten.

Grundbesitzer von öffentlich zugänglichen und einsichtigen

Bereichen (z.B. Rastplätze für Wanderer, Spielplätze, Wegkreuze, Bildstöcke, Wegränder, Parks oder Alleen) die Interesse an der Pflanzung eines Baumes haben werden eingeladen, dies im Gemeindeamt Going a.W.K. bekanntzugeben.

Folgende Baumarten aus den Tiroler Landesforstgärten stehen zur Auswahl: Bergahorn, Birke, Buche, Eiche, Linde, Silberweide, Vogelkirsche, Zitterpappel, Vogelbeere

Nicht förderwürdig sind Privatgärten, Waldränder oder nicht öffentlich zugängliche Innenhöfe.



Ein Bild aus dem Gemeindekalender 2022

Die 3 Gemeinden ...

... Ellmau, Going a.W.K. und Reith b.K. gehen einen gemeinsamen Weg bei der Kontrolle von Freizeitwohnsitzen

Die Bürgermeister der Gemeinden Ellmau, Going a.W.K. und Reith b.K. haben Anfang Juli 4 Mitarbeiter der Firma VGM Security Network GmbH aus Innsbruck als „Gemeindeaufsichtsorgan“ für die jeweilige Gemeinde bestellt und ange-lobt.

Die landesgesetzliche Grund-

lage für die Ernennung solcher Organe der öffentlichen Aufsicht wurde erst im November 2021 geschaffen und die Bewerber hatten im Vorfeld einen intensiven Ausbildungslehrgang zu absolvieren. Auf Antrag der Gemeinden wurden die Kontrollen auch von den zuständigen Bezirkshauptmannschaf-

ten zur Mitwirkung an der Vollziehung von Landesgesetzen bestellt.

Die Damen und Herren werden ab sofort Kontrolltätigkeiten bei begründeten Verdachtsfällen von vermuteten oder angezeigten illegalen Freizeitwohnsitzen übernehmen. Die Kontrollen finden unangekündigt,

zu unterschiedlichen Tageszeiten, an Werk- und Feiertagen und auch an Wochenenden statt. Die Ergebnisse können die Grundlagen für die Feststellung eines unrechtmäßig als Freizeitwohnsitz genutzten Wohnsitzes sein, aber auch zu Unrecht ins Visier geratene Bewohner stichhaltig entlasten.



Schwierige Zeiten haben auch gute Seiten, denn sie zeigen dir auf, auf wen du dich bedingungslos verlassen kannst.



Bau- und Planungsbüro GesmbH
A-6352 Going - Kaiserweg 30
Tel: 05358/2200 - Fax: 05358/2200-4
E-Mail: info@bm-resch-kitz.at - Internet: www.bm-resch-kitz.at

Ehrenamtsnadel in Gold

... für 4 verdiente GoingerInnen

Am 07. April 2022 wurden mit einem großen Festakt 87 Ehrenamtliche aus dem Bezirk Kitzbühel von LH Günther Platter mit der Ehrenamtsnadel in Gold für ihr vorbildliches Engagement ausgezeichnet. Mit dieser Ehrung will das Land Tirol Ehrenamtliche bewusst vor den Vorhang holen und damit noch mehr Menschen für ein freiwilliges Engagement motivieren.

„Die zigtausenden Ehrenamtlichen leisten ihren Dienst an der Allgemeinheit unabhängig davon, wie groß die Herausforderungen auch sein mögen. Es entspricht ihrem Naturell, immer dann anzupacken, wenn es etwas zu tun gibt. Das haben wir besonders eindrucksvoll in der Corona-Pandemie erlebt und das zeigt sich auch jetzt in der Ukraine-Krise wieder“, betonte Landeshauptmann Platter in der Festrede, und wies auf die Vorbildwirkung ehrenamtlichen Engagements insbesondere für die Jugend hin:

„Wenn junge Leute erkennen, dass jedes Talent und jede Fähigkeit zum Wohle der Mitmenschen eingesetzt werden kann und sie mit ihrem Engagement soziale Verantwortung übernehmen und die Gesellschaft mitgestalten können,



v.l.n.r.: Hubert Resch, BH Dr. Berger, LH Platter, Aloisia Wallner, Robert Seekircher und Bgm. Alexander Hochfilzer

brauchen wir uns auch um die Zukunft des Ehrenamts keine Sorgen zu machen.“

Unter den Geehrten waren auch vier Goinger Persönlichkeiten, die sich mit ihrem Engagement die Ehrenamtsnadel in Gold redlich verdient haben:

Hubert Resch - 16 Jahre Obmann der BMK Going, seit 1986 aktives Mitglied der BMK Going

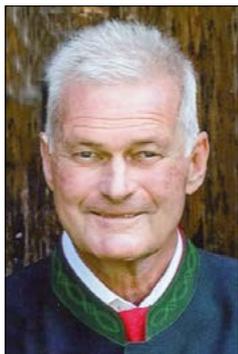
Robert Seekircher - seit 1992 Ausschussmitglied und langjähriger Nachwuchstrainer des SC Going, seit 1981 aktives Mitglied der BMK Going

Aloisia Wallner - 10 Jahre Obfrau des TC Going

Andreas Pletzer - 10 Jahre Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Going

Die Gemeinde Going a.W.K. bedankt sich bei den Geehrten für die Bereitschaft, zahlreiche Stunden ihrer Freizeit der ehrenamtlichen Tätigkeit zum Wohl der Allgemeinheit zu opfern und gratuliert zur wohlverdienten Auszeichnung.

Die Gemeinde Going am Wilden Kaiser erfüllt die traurige Pflicht, das Ableben von Herrn



Albert Erber

„Helfer Albert“

chem. Vizebürgermeister und Träger der silbernen Ehrennadel der Gemeinde Going a.W.K.
Mitglied und Funktionär bei zahlreichen Vereinen

am Mittwoch, den 22. Juni 2022 bekanntzugeben.

Uns allen ist es Verpflichtung und Auftrag zugleich, Herrn Albert Erber für seine Verdienste als Mitglied des Gemeinderates und Vizebürgermeister und seine vielfältigen Leistungen für die Öffentlichkeit ein dankbares und ehrendes Andenken zu bewahren.

Für die Gemeinde Going a.W.K.
Bürgermeister Alexander Hochfilzer
Gemeinderäte und Bedienstete

SERIE

Ratt' mal wer zum Essen kommt

Über das WC entsorgte Speisereste und Fette führen zu Geruchsbelästigung und Rattenplagen. Sie verstopfen die Kanäle und verursachen so Folgekosten in Millionenhöhe!

Aber auch Hygieneartikel wie Tampons oder Windeln können die Kanalpumpwerke und Maschinen auf den Kläranlagen schwer beschädigen. Sie sind genauso wie Katzenstreu und andere Feststoffe über den Restmüll zu entsorgen. Öle, die Abflüsse und Kanäle verstopfen, finden im „Öli“ Platz, Speisereste sind im Biomüll oder am Kompost zu entsorgen. Die Initiative

„Denk KLObal, schütz' den Kanal!“ des Landes Tirol zeigt Spar-Tipps auf. Informationsmaterial dazu liegt am Gemeindeamt zur Mitnahme auf.

www.klobal.at ■ Anzeige



Speisereste verstopfen die Kanäle und locken Ratten an.



Hygieneartikel:

- Binden/Tampons/Windeln
- Wattestäbchen
- Slipenlagen
- Präservative
- Pflaster



Giftstoffe:

- Medikamente
- Pflanzenschutzmittel
- Pestizide
- Desinfektionsmittel
- Abflussreiniger



Scharfe Gegenstände:

- Rasierklingen
- Spritzen



Speisereste:

- Essensreste
- Speiseöle, Frittierfett
- Verdorbene Lebensmittel



Aktion Windelcontainer



Die letzten 2 Jahre haben uns allen gezeigt, dass gerade für Familien die Herausforderungen immer größer werden. Für junge Familien mit Kleinkindern oder Familien mit pflegebedürftigen Menschen sind in Zeiten wie diesen die Entsorgungskosten für Windeln ein nicht unerheblicher Teil des zur Verfügung stehenden Haushaltsbudgets.

Die Gemeinde Going a.W.K. ist immer bemüht, Bereiche zu finden, in denen wir unsere BürgerInnen unterstützen können. Am Recyclinghof wurde daher ein „Windelcontainer“ aufgestellt, in welchen Windeln aller Art kostenlos entsorgt werden dürfen.

Mit unserer Windelaktion für Babys, Kleinkinder und pflegebedürftige Mitmenschen möchten wir die Arbeit in den Familien wertschätzen und diese finanziell entlasten.

Aus der Gemeinderatssitzung

vom 16.02.2022, auszugsweise und gekürzt (das vollständige Protokoll ist unter www.going.tirol.gv.at abrufbar)

Ankauf Feuerwehrfahrzeug „LFB-A“, Auftragsvergabe; Beratung und Beschlussfassung.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer erläutert, dass das alte Einsatzfahrzeug „Löschfahrzeug mit Bergeausrüstung und Allradantrieb (LFBA)“ der Freiwilligen Feuerwehr nach über 27 Jahren Nutzung mit vertretbarem Aufwand nicht mehr so hergerichtet werden kann, dass es

über 2023 hinaus den sicherheitstechnischen Anforderungen und verkehrsrechtlichen Bestimmungen entspricht.

Die Gemnova wurde mit der Ausarbeitung und Durchführung einer öffentlichen Ausschreibung beauftragt. Die Angebote wurden nach den Zuschlagskriterien bewertet, wirtschaftlich und technisch geprüft. Nach Bewertung und Prüfung ist das Angebot der Fa. Rosenbauer Österreich Gesellschaft m.b.H. mit einer Angebotssumme von EUR 348.637,23 exkl. MWSt. Bestbieter und wird für die Vergabe vorgeschlagen.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer berichtet, dass er mit LH-Stv. Geisler Landesförderungen in Gesamthöhe von EUR 184.500,- ausverhandeln konnte. Dies wird von den Gemeinderäten anerkennend zur Kenntnis genommen. Die Freiwillige Feuerwehr Going a.W.K. wird die Finanzierung des Fahrzeuges mit einer Spendenaktion unterstützen.

Nach kurzer Beratung wird auf Antrag von Bürgermeister Alexander Hochfilzer einstimmig beschlossen, den Auftrag für die Lieferung „Löschfahrzeug mit Bergeausrüstung und Allradantrieb (LFBA)“ zur Indienststellung 2023 zum Gesamtpreis von EUR 348.637,23 exkl. MWSt. an die Firma Ro-

senbauer Österreich Gesellschaft m.b.H. zu vergeben.

Abstimmung offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Bürgermeister Alexander Hochfilzer dankt in diesem Zusammenhang auch dem Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Going a.W.K., welches unzählige ehrenamtliche Stunden für die Detail-Konzeption des Fahrzeuges geleistet hat.

Subventionen und Subventionsansuchen div. Vereine und Institutionen; Beratung und Beschlussfassung über Auszahlung.



Jungbauernschaft Landjugend Bezirk Kitzbühel - Ansuchen um Sponsoring.

Die Jungbauernschaft Landjugend Bezirk Kitzbühel ist über die Landjugend Going a.W.K. an die Gemeinde Going a.W.K. herangetreten und hat um ein Sponsoring für eine neue Leistungsfahne angesucht. GR Sandro Schipflinger, Obmann des für Vereinssubventionen zuständigen Ausschusses, stellt den Antrag, das Sponsoring in einer Höhe von EUR 500,00 zu beschließen und zur Auszahlung zu genehmigen.

Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, die Jungbauernschaft Landjugend Bezirk Kitzbühel mit EUR 500,00 zu unterstützen und diese Subvention zur Auszahlung zu genehmigen.

Abstimmung offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Subventionsansuchen Wasserrettung Going a.W.K. für 2022.

Mit Schreiben vom 23.01.2022 sucht die Wasserrettung Going a.W.K. bei der Gemeinde Going a.W.K. um eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von EUR 1.500,00 an. Begründet wird das Ansuchen damit, dass von der Wasserrettung zahlreiche Tätigkeiten für das Gemeinwohl ausgeführt werden.



GR Sandro Schipflinger, Obmann des für Vereinssubventionen zuständigen Ausschusses, stellt den Antrag, die beantragte Subvention in der Höhe von EUR 1.500,00 zu beschließen und zur Auszahlung zu genehmigen.

Nach kurzer Beratung wird auf Antrag von Bürgermeister Alexander Hochfilzer vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, die angesuchte Subvention zu genehmigen.

Abstimmung offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Subventionsansuchen Skiklub Going a.W.K.

Mit Schreiben vom 01.02.2022

hat der Skiklub Going a.W.K. um eine Subvention in der Höhe von EUR 3.900,00 bei der Gemeinde Going a.W.K. angesucht. Begründet wird das Ansuchen damit, dass aufgrund Corona umsatzbringende Veranstaltungen nicht stattfinden konnten und in eine kostenintensive Zeitnehmung investiert werden musste. GR Sandro Schipflinger, Obmann des für Vereinssubventionen zuständigen Ausschusses, stellt den Antrag, diese Subvention zu beschließen und zur Auszahlung zu genehmigen.

Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, die Subvention für den Skiklub Going a.W.K. in der Höhe von EUR 3.900,00 zu genehmigen.



Abstimmung offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen



Holz ist der Stoff, aus dem Träume gemacht werden

- Neubau
- Umbau/Zubau
- Aufstockung/Sanierung
- Fassaden/Balkone/Terrassen
- Carports



Zimmermeister - Baumeister

6353 Going am Wilden Kaiser, Innsbrucker Straße 82
T +43 5358 2211, office@holzbau-mitterer.at
www.holzbau-mitterer.at

Aus der Gemeinderatssitzung

vom 06.04.2022, auszugsweise und gekürzt (das vollständige Protokoll ist unter www.going.tirol.gv.at abrufbar)

Erneuerung Wasserversorgungsleitungen im Bereich Kaiserweg, Auftragsvergabe; Beratung und Beschlussfassung.



Bürgermeister Alexander Hochfilzer erläutert, dass bereits im vergangenen Jahr begonnen wurde, die Sanierung der Wasserversorgungsleitungen im Bereich Kaiserweg zu planen und auszuschreiben. Im Zuge dieser Arbeiten müssen auch der Fahrbahnbelag und andere Einrichtungen wie z.B. die Straßenbeleuchtung erneuert, bzw. erweitert werden.

Die mit der Planung und Ausschreibung beauftragte Firma Wagner-Consult hat die Ausschreibung der notwendigen Arbeiten und Bauleistungen durchgeführt, die eingegangenen Angebote geprüft.

Es wird empfohlen, die 3 bestbietenden Firmen Strabag AG, Swietelsky AG und Fröschl AG zu Bietergesprächen einzuladen und dabei den Bestbieter festzustellen.

Auf Antrag von Bürgermeister Alexander Hochfilzer wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, den Auftrag für die Bauleistungen beim Projekt „WVA Kaiserweg“ an den Bestbieter zu vergeben.

Abstimmung offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Erweiterung Abwasserbeseitigungsanlage im Bereich Thurnbichlweg, Auftragsvergabe; Beratung und Beschlussfassung.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer erläutert, dass be-

reits im vergangenen Jahr begonnen wurde, die Erweiterung der Gemeinde-Abwasserbeseitigungsanlage im Bereich Thurnbichlweg zu planen und auszuschreiben. Die Erweiterung soll mittels einer Spülbohrung vom Bereich Kreuzung Thurnhäusl bis zum Bereich Thurnbichlbauer und anschließend in offener Bauweise bis zum Thurnbichlweg erfolgen. Die mit der Planung und Ausschreibung beauftragte Firma Wagner-Consult hat die Ausschreibung der notwendigen Arbeiten und Bauleistungen durchgeführt, die eingegangenen Angebote geprüft.

Nach erfolgter Prüfung aller Angebote wird die Vergabe der Bauleistungen an die Firma Strabag AG zum Nettopreis von EUR 84.447,63 empfohlen.

Auf Antrag von Bürgermeister Alexander Hochfilzer wird vom Gemeinderat mehrheitlich beschlossen, den Auftrag für die Bauleistungen beim Projekt „Erweiterung Abwasserbeseitigungsanlage Thurnbichlweg“ an die Firma Strabag AG zum Nettopreis von EUR 84.447,63 zu vergeben.

GR Maria-Luise Unterrainer ist gegen Verbauung generell, aber besonders gegen das „Thurnhäuslbauvorhaben“.



Abstimmung offen, 12 Für, 1 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Umbau Straßenbeleuchtung auf LED, Auftragsvergabe; Beratung und Beschlussfassung.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer erläutert, dass seit einigen Jahren die Straßenbeleuchtung sukzessive auf energiesparende LED-Leuchtkörper umgerüstet wird. Die Umrüst-Sätze werden angekauft, die Arbeiten erfolgen in Eigen-



regie durch den Gemeindebauhof.

Für heuer ist die Umrüstung von 25 Beleuchtungskörpern der Straßenzüge Rettweg und Schwendterweg/Höhenleitweg geplant und liegt dafür ein Angebot der Firma Ecoworld LCL GmbH in der Höhe von EUR 3.025,00 exkl. USt. vor.

Auf Antrag von Bürgermeister Alexander Hochfilzer wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, 25 Stk. LED-Umrüstsätze für Straßenbeleuchtungen zum Netto-Preis von EUR 3.025,00 von der Firma Ecoworld LCL GmbH anzukaufen.

Abstimmung offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Subventionen und Subventionsansuchen div. Vereine und Institutionen; Beratung und Beschlussfassung über Auszahlung.

Subventionsansuchen Sportkletterteam Going a.W.K. für 2022.

Mit Schreiben vom 13.03.2022 sucht das Sportkletterteam Going a.W.K. bei der Gemeinde Going a.W.K. um eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von EUR 800,00 an. Begründet wird das Ansuchen damit, dass wöchentlich 24 Kinder trainiert werden, für u.a. auch Eintritte bezahlt, Ausflüge unternommen und Trainingsutensilien angekauft werden.

GR Sandro Schipflinger, Obmann des für Vereinssubventionen zuständigen Ausschusses, stellt den Antrag, die beantragte Subvention in der Höhe von EUR 800,00 zu beschließen und zur Auszahlung zu genehmigen.

Nach kurzer Beratung wird auf Antrag von Bürgermeister Ale-

xander Hochfilzer vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, die angesuchte Subvention zu genehmigen.

Abstimmung offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Aus der Gemeinderatssitzung

vom 11.05.2022, auszugsweise und gekürzt (das vollständige Protokoll ist unter www.going.tirol.gv.at abrufbar)

Subventionen und Subventionsansuchen div. Vereine und Institutionen; Beratung und Beschlussfassung über Auszahlung.

Subventionsansuchen Therapie-Camper

Mit Schreiben vom 08.01.2022 hat der Verein „Therapie – Camper“, gegründet im April 2021, bei der Gemeinde Going a.W.K. um eine Vereinsförderung angesucht. Begründet wird das Ansuchen damit, dass die heutige Zeit mehr Zusammenhalt denn je erfordert, und der Verein sich zum Ziel gesetzt hat, bedürftigen Familien in der Umgebung bei notwendigen Therapien, welcher Art auch immer, Unterstützung zukommen zu lassen. Die Coronazeit hat im letzten Jahr einen Strich durch die geplanten Vorhaben gemacht, wodurch keine Einnahmen aus karitativen Veranstaltungen eingenommen werden konnten.

Über das Ansuchen wird ausführlich beraten und auf Antrag von GR Sandro Schipflinger, Obmann des für Vereinssubventionen zuständigen Ausschusses, wie folgt beschlossen: Grundsätzlich werden von der Gemeinde Going a.W.K. Beihilfen und Subventionen nur direkt an Betroffene oder Institutionen gewährt. Ausnahmsweise wird dem Verein „Therapie – Camper“ eine einmalige Ver-



einsförderung in der Höhe von EUR 500,-- genehmigt.

Diese Förderung ist wie beantragt zugunsten einer notleidenden Familie und/oder einer Therapie-Einrichtung in unserer Region weiterzuleiten und die entsprechenden Bestätigungen darüber dem Gemeindeamt Going a.W.K. zu übermitteln.

Abstimmung offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen



denen Sanierungsangebote von der örtlichen Zimmerei Mitterer wurden zu Kenntnis genommen. Zusätzlich sollte ein ev. Einsparungspotential einer Sanierung mit Wellblech-Eindeckung geprüft werden.

Bgm. Alexander Hochfilzer erläutert, dass inzwischen auch ein Angebot für eine Sanierung mit Wellblech-Eindeckung vorliegt, diese aber aufgrund des dzt. hohen Preises für Wellblech wirtschaftlich nicht sinnvoll erscheint.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird daher vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, die Sanierung des Dachstuhles des

alten Feuerwehrhauses an die Zimmerei Holzbau Mitterer aus Going a.W.K. gem. vorliegendem Angebot vom 06.05.2022 „Dachsanieung“ zum Angebotspreis von EUR 30.141,53 inkl. MWSt. zu vergeben.

Die zusätzlich notwendigen Spengler- und Dachdeckerarbeiten sollen von Bauamt und Bauhof beauftragt und koordiniert werden. Hierfür wird ein Kostenrahmen von ca. EUR 20.000,-- EUR festgesetzt.

Abstimmung offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Sanierung Geländer Brücke Marchstraße-Auweg; Beratung und Beschlussfassung.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer erläutert, dass die Holzgeländer der Brücke über den Hausbach von der Marchstraße zum Auweg so morsch und desolat ist, dass die Stand- und Gebrauchssicherheit nicht

mehr gegeben ist.

Die Goinger Zimmerer Alois Pletzer und Holzkunst Bernhard Steger haben Angebote für die Erneuerung der Brückengeländer abgegeben und wurde die Firma Holzkunst Bernhard Steger mit einem Angebotspreis von EUR 9.552,96 inkl. MWSt. als Bestbieter festgestellt. Die Art und Optik der Ausführung sollten allerdings noch einmal geändert werden.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird daher vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, die Sanierung des Brückengeländers Brücke Marchstraße-Auweg an die Firma Holzkunst Bernhard Steger aus Going a.W.K. gem. vorliegendem Angebot Nr. 1389 vom 25.05.2022 zum Angebotspreis von EUR 9.552,96 inkl. MWSt. zu vergeben.

Abstimmung offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Aus der Gemeinderatssitzung

vom 01.06.2022, auszugsweise und gekürzt (das vollständige Protokoll ist unter www.going.tirol.gv.at abrufbar)

Sanierung Dach Feuerwehrhaus alt; Beratung und Beschlussfassung.

Bei der GR-Sitzung am 11.05.2022 wurde besprochen, dass das Dach des alten Feuerwehrhauses dringend sanierungsbedürftig ist. Die vorhan-



Rechtsberatung. Am Gemeindeamt.

Rechtsanwältin Dr. Renate Palma

Lenkeraskunft beim Verkehrsstrafen

Wir haben es wahrscheinlich alle schon erlebt. Der Termindruck ist groß. Der Gasfuß im Auto daher schwer wie Blei. Und schon blitzt es. Ein meist teures Foto.

Nachdem die Behörde das Foto ausgewertet hat, bekommt der Fahrzeughalter unweigerlich einen Brief. Dann stellt sich die Frage: Wer ist denn da zu schnell unterwegs gewesen? Wer darf nun sein Geldbörserl erleichtern? Aber die Frage, wer denn gelenkt hat, beschäftigt nicht nur den Fahrzeughalter. Auch die Behörde will wissen, wer das Fahrzeug gelenkt hat. Schließlich ist mit enormen Geschwindigkeitsüberschreitungen auch der Entzug des Führerscheins verbunden. In

solchen Fällen stellt die Behörde dann dem Fahrzeughalter eine sogenannte Anfrage zur Lenkererhebung. Die Person des Lenkers ist nun bekannt zu geben, damit die Behörde das Strafverfahren gegen den konkreten Lenker führen kann.

Immer wieder wird in so einer Situation versucht, einer Bestrafung und einem Führerscheinentzug zu entgehen, indem der Lenker einfach nicht bekannt gegeben wird. Aber Vorsicht! Der Fahrzeughalter ist verpflichtet, den Lenker bekannt zu geben. Ist es für einen Fahrzeughalter schwierig, zu wissen, wer das Fahrzeug wann verwendet hat, dann hat der Fahrzeughalter darüber Aufzeichnungen zu führen, zum Beispiel ein Fahrtenbuch. Das gilt aber nicht nur für Firmen-

fahrzeuge, sondern auch für Privatfahrzeuge, zum Beispiel für Fahrzeuge in Familien, die von allen Familienmitgliedern ohne Rückfrage jederzeit genutzt werden können. Aufgrund dessen ist es auch nicht hilfreich, der Behörde mitzuteilen, dass man nicht weiß, wer das Fahrzeug verwendet hat. Denn bekanntlich schützt Unwissenheit nicht vor Strafe!

Die Folge der unterlassenen Lenkerbekanntgabe bzw. einer Mitteilung, dass man nicht weiß, wer das Fahrzeug verwendet hat? Erraten! Eine Verwaltungsstrafe! Und diese kann bis zu 10.000,00 Euro betragen, im Wiederholungsfall bis zu 6 Wochen Freiheitsstrafe oder beides gemeinsam! Schon deshalb ist es für Zulassungsbesitzer ratsam, immer zu wissen,

wem man wann sein Fahrzeug zur Verwendung überlassen hat.

Droht jedoch wegen der dem allem zugrundeliegenden Geschwindigkeitsübertretung der Führerscheinentzug, dann wird in der Praxis oft abgewogen, ob die zusätzliche oder höhere Geldstrafe wegen der Unterlassung der Lenkerbekanntgabe nicht doch in Kauf genommen wird. Ein Führerscheinentzug ist nur gegenüber dem tatsächlichen Lenker möglich. Eine Abklärung mit dem Rechtsanwalt des Vertrauens ist empfehlenswert.

ANWALT+

Anichstraße 17 / III · A-6020 Innsbruck
T: +43 / 512 / 21 44 44 · F: DW - 44
E: office@anwaltplus.at
H: www.anwaltplus.at

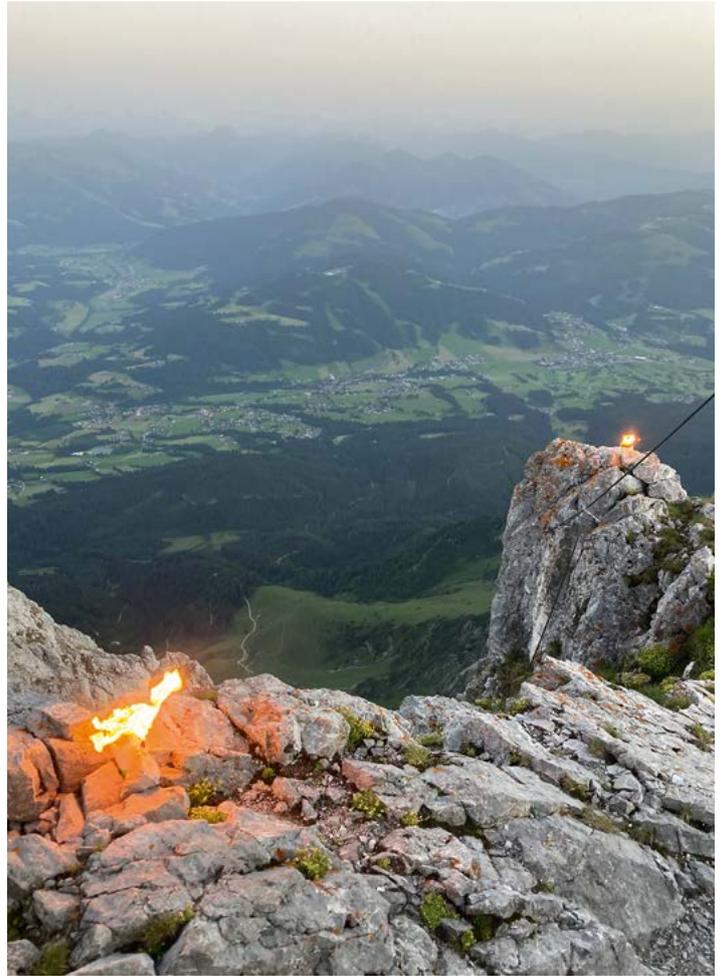
Tiroler Berge **in Flammen**

Wenn der längste Tag auf die kürzeste Nacht trifft, wird der Sommer im alpenländischen Raum mit Feuern am Berg begrüßt.

Ein mittelalterlicher Brauch, der auch in Tirol eine lange Tradition hat, sind die Bergfeuer, die zur Sonnenwende um den 21. Juni entzündet werden.

Auch bei uns machen sich jedes Jahr einige Gruppen auf den Weg um die Höhenfeuer zu entzünden und so den längsten Tag im Jahr zu feiern.

Kurz nach Einbruch der Dunkelheit leuchten wunderschöne Sonnwendfeuer von den Gipfeln des Wilden Kaisers und bieten eine mystische Kulisse.



Vierorts wird in Tirol auch das Herz-Jesu-Feuer entzündet. Dieses geht auf den Herz-Jesu-Schwur im Jahr 1796 zurück, mit dem die Tiroler Einheit im Kampf gegen Franzosen und Bayern hergestellt werden sollte. Zum Zeichen des Schwurs wurden damals Bergfeuer entfacht. Vielen Dank an Florian Aufschneider für das zur Verfügung gestellte, tolle Bild.

Alters-Jubilare

Rezept für ein glückliches Lebensjahr:

Man nehme etwas Glück,
von Liebe auch ein Stück,
Geduld, etwas Zeit,
Erfolg und Zufriedenheit.
Das Ganze gut gerührt,
zu langem Leben führt.

Zum Geburtstag die besten Wünsche durfte auch heuer unser Herr Bürgermeister Alexander Hochfilzer einigen Goinger Dorfbewohnern übermitteln. Im Rahmen eines gemütlichen Beisammenseins



v.l. Alexander Hochfilzer, Pixner Margareta, Recheis Anton und Keuschnigg Erna

in der Genußkrämerei Wagnerhof Stubn im April überreichte der Bürgermeister und der Obmann des Pfarrgemeinderats Anton Recheis Geschenke.

Kommunaltag 2022

Unser schulfreier Tag startete in der Gemeinde Going.

Begleitet von einer Lehrperson wurden uns interessante Fakten über unseren Heimatort erzählt. Der Sitzungssaal war zu diesem Zweck perfekt. Hier zeigte uns der Amtsleiter der Gemeinde, die wichtigsten Informationen auf einer Leinwand. Darunter waren beispielsweise geografische Fakten, ebenso die Geldeinnahmen und Ausgaben für Reparaturen oder sonstiges.

Doch da wir schon einiges wussten, verweilten wir nicht allzu lange und machten uns unmittelbar danach zu Fuß auf

dem Weg zu dem 5-Sterne Hotel Stanglwirt. Das sehr bekannte Bio-Hotel im Ortsteil Prama, ist bei Touristen sehr beliebt. Wir genossen eine 90-minütige Führung durch das gesamte Gebäude. Die schön dekorierten Gänge und die bis ins Detail ausgeschmückten Räume haben auf uns alle einen tollen Eindruck hinterlassen. Ein Teil des Hotels ist heute noch genau gleichgeblieben, so wie er 1980 erbaut worden war. Doch auch wenn der gesamte Hotelbetrieb sehr modern ausgestattet ist, merkt

man doch, dass es trotzdem noch einen Bauernhof beinhaltet. So kann man witzigerweise von manchen Fenstern direkt auf den Misthaufen, oder das Highlight, vom Restaurant in den Kuhstall, blicken. Sehr lustig fand ich, dass man hier den Kindern erlaubt, mit viel Spaß im Heu zu hüpfen und mit Ponys und Pferden zu reiten. Das Gasthaus kann glücklicherweise auch von externen Gästen besucht werden, wodurch auch die Einheimischen hin und wieder die Chance haben, einen Blick in das spektakuläre Hotel

zu werfen. Diejenigen, die den „Toiletten“ einen kleinen Besuch abstatten, wissen, wovon ich rede....

Abschließend kann ich sagen, dass der Kommunaltag ein aufregender Tag war und mir persönlich sehr gut gefallen hat.

Johanna Lang



Ois guade!

Zur bestandenen Matura.



BRAVO!! Deine Familie.

Hochzeits-Jubilare

Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viele gemeinsame Jahre wünscht die Gemeinde Going den Jubelpaaren!

*Gemeinsam den Weg des Lebens gehen,
dem anderen stets zur Seite stehen,
Liebe und Geborgenheit, Sorgen und Traurigkeit
Freude und Heiterkeit – geht so auch weiter Euren Weg zu zweit!*



Diamantene Hochzeit der Eheleuten Hain Hedwig und Anton



Steger Elisabeth und Jakob – **Diamantene Hochzeit**



Goldene Hochzeit Hochfilzer Hansjörg und Margarethe



Goldene Hochzeiten Franz Sepp und Ruth, Schipflinger Balthasar und Margot, Salfenauer Maria und Simon

Fair Play

beim Mountainbiken

Die Anzahl der RadfahrerInnen hat in den letzten Jahren aus verschiedensten Gründen stark zugenommen. Neben allen positiven Effekten kommt es aber auch immer wieder zu weniger angenehmen und teilweise gefährlichen Situationen und Begegnungen, die sich leicht vermeiden ließen, wenn sich alle Beteiligten an ein paar

wesentliche Grundsätze halten. Das Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus hat in Zusammenarbeit mit den Land- und Forstwirtschaftsbetrieben Österreichs und der Österreichischen Bundesforste AG **folgende „Fair-Play“-Regeln** erstellt, die praktische Tipps für das Radfahren in der Natur geben:

- Nur auf gekennzeichneten Wegen fahren!
- Keine Spuren hinterlassen!
- Das Mountainbike fit halten!
- Das Mountainbike unter Kontrolle halten!
- Die Landwirtschaft und andere NaturnutzerInnen sind zu respektieren!
- Auf Tiere Rücksicht nehmen!
- Verantwortungsvoll handeln!
- Der Umwelt und sich selbst etwas Gutes tun!

Achtung

Das Fahren im Wald (einschließlich der Forststraßen und sonstigen Waldwege) ist **grundsätzlich verboten**. Erlaubt ist diese Aktivität nur dann, wenn die Zustimmung der WaldeigentümerIn (bei Forststraßen der ForststraßenhalterIn) vorliegt.

Der ÖAMTC hat darüber hinaus **folgende Verhaltensregeln** erstellt, die MountainbikerInnen zum Schutz anderer Personen, zum Schutz der Natur und zu ihrem eigenen Schutz einhalten sollen:

- MountainbikerInnen radeln immer so, dass sie weder sich selbst noch andere gefährden oder schädigen.
- Die Einhaltung der Straßenverkehrsordnung, Fahren auf Sicht bzw. auf der rechten Seite von Wegen und das Meiden von Alkohol sind eine Selbstverständlichkeit. Klar ist auch, dass der Kopf wegen der Sturzgefahr durch einen Helm geschützt wird. Feldwege und Forststraßen sind land- und forstwirtschaftliche Betriebsflächen und Arbeitsplatz: Es muss immer mit plötzlich auftauchenden Kraftfahrzeugen oder sonstigen Hindernissen auf der Fahrbahn gerechnet werden.
- Verantwortungsvolle BikerInnen fahren nur auf erlaubten Routen, also auf Radwegen und Forststraßen, die für RadlerInnen freigegeben sind oder auf privaten Wegen mit Zustimmung der EigentümerIn. Bergab fahren sie mit einem kontrollierbaren Tempo und sie halten sich daran, wenn Strecken zeitweise gesperrt sind. Manchmal ist es besser, das Rad einige Meter zu schieben.
- Unnötige Vollbremsungen werden vermieden, da sie die Wege beschädigen. Der Schutz von Pflanzen und Tieren steht vor dem Sport. WanderInnen begegnen alle BikerInnen mit Rücksichtnahme und Respekt, Weidegatter und Tore werden nach



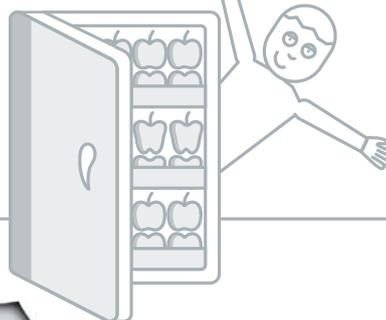
der Durchfahrt wieder geschlossen. Selbstverständlich ist es auch, Lärm zu vermeiden und keine Abfälle zurückzulassen.

Achtung

Im Straßenverkehr werden Mountainbikes wie andere Fahrräder behandelt und es gelten dieselben Verkehrsregeln und Ausstattungserfordernisse gemäß der Straßenverkehrsordnung und der Fahrradverordnung.

ERNTE GUT, ALLES GUT! BIOFRESH HÄLT'S SUPERFRISCH!

Die neuen BioFresh-Kühlgeräte von LIEBHERR sorgen mit innovativer DrySafe-Technologie für das perfekte Klima. So bleiben Vitamine, Nährstoffe und der Geschmack in Ihren Produkten viel länger erhalten – und so können Sie Ihre frische Sommerernte aus dem Garten lange genießen!



50 JAHRE
MEISTER
FACHBETRIEB

6353 Going
Tel. 05358 2487
elektro@grottenthaler.at
www.grottenthaler.at

ELEKTRO
GROTTENTHALER

Tirol radelt: Gemeinderadausflug

Bei strahlendem Sonnenschein und guter Laune trafen sich am 11.06. die radbegeisterten Goringer zum 2. Radtag, der im Rahmen der Aktion „Tirol Radelt“ stattgefunden hat.

Das heurige Motto „Rund um St. Johann – radeln“ führte uns über den Römerhof bis Hinterkaiser und dann bis Kirchdorf und Erpfendorf. Von dort radelten wir dann der Ache entlang bis zum Flugplatz und über Oberndorf / Rerobichl wieder zurück.

Bei einem gemütlichen Mittagessen im Restaurant Alexandra ließen wir den sportlichen Vormittag ausklingen.

Mittlerweile sind über 60 Teilnehmer aus Going, bei der Aktion „Tirol radelt“ mit dabei!

Damit in Zukunft mehrere zum Rad oder zu alternativen Fortbewegungsmitteln greifen, organisiert die Gemeinde im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche heuer erstmals einen „autofreien Tag“.

Safe the date!
Autofreier Tag

Am Sonntag, den
11. September 2022 von
10:00 Uhr bis 15:00 Uhr
im Dorfzentrum Going!



Kindergarten-Post ...

... immer etwas los

Liebe Leser der Kindergartenpost,

das Kindergartenjahr ist schon vorbei und wir haben wirklich schöne Momente gemeinsam erleben dürfen. Ein paar Schmankerl haben wir heute nochmal hier:

„Hey Kinder eaz is oft vorbei,
an Kindagortn wean ma nimma long sei.
Owa bevoa de Zeit fi ins eaz aus is,
lossma de Highlights nuamoi auflem,
bevoa is vagis.“



„Bei de Gelben hots oft ogem an Wellnesstog,
des hot uns Kinda taug, gokoa Frog.
Kino mit Popcorn wor echt a coole Idee,
so wia de Disco mit da Zahnfee.“



*„Vo de Tiere homma des Jahr gonid gnuag hom kena,
und nem an Hund hom uns a besucht Kati's Hena.
An Bauernhof san ma a no gwen,
des wor richtig lässig, kennts sicha verstehn“*



*„Die Zeit für uns Schlaubis ist bald aus,
darum gehen wir ab Herbst ins nächste Haus.“
„Beim Schlaubi Treff war von A bis Z alles dabei,
jetzt sind wir bereit – Einwandfrei“*



*„Waffeln hom ma nu
greag zua jause
Und eatz gemma in die
Sommerpause.*

*Mochts enk a feine Zeit
Mit Spass und viel Gesundheit“*

Wir wünschen euch allen einen schönen Sommer und freuen uns auf ein Wiederlesen im Herbst!

DANKE – Euer KIGA TEAM

Was wir in letzter Zeit erlebt haben ...

Die Schülerinnen und Schüler der 1. Klasse der Volksschule Going durften Mitte Mai den Harasshof besuchen.

Die Kinder hatten sehr viel Freude beim Besichtigen der Ställe von Kühen, Ziegen und Hasen. Dabei wurden viele Fragen gestellt und tolle Erfahrungen gemacht.

Ein Highlight war das Verkosten der Milch, die direkt aus dem kalten Milchtank in die Becher abgefüllt wurde.

Vielen Dank noch einmal der Familie Foidl für den schönen Vormittag!



Besuch auf dem Bauernhof



Aufmerksam hörte die erste Klasse dem Imker zu!

Weiters war es eine Besonderheit und große Freude einen Imker in der 1. Klasse zu begrüßen.

Die Kinder konnten selber probieren, die Honigwaben vom Wachs zu befreien. Im Anschluss wurde direkt von den Kindern der Honig geschleudert und mit einer Buttersemmel verkostet.

Ebenso wurde Wachs geschmolzen und zu einer schönen Kerze gegossen, die danach in der Klasse ihren Platz gefunden hat.

Es war sehr toll so viel über den Honig zu erfahren, die Dinge zu sehen und dann noch zu probieren. Dankeschön dafür!

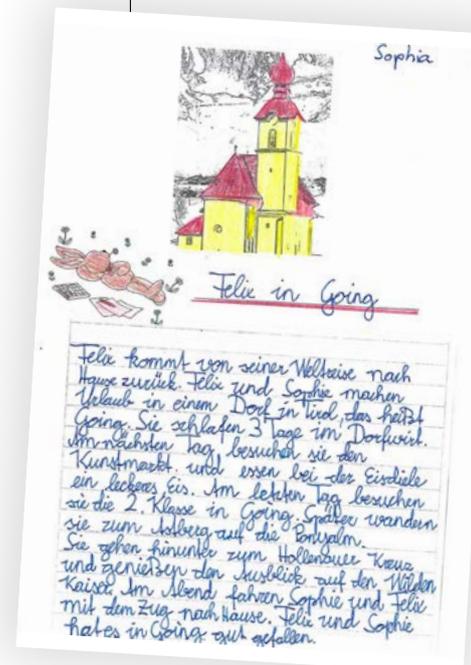


Briefe von Felix

Die Schüler der 2. Klasse der Volksschule Going begleiteten über das Jahr den „Hasen Felix“ auf seiner Weltreise. Dabei lernten sie einige Städte wie London, Rom, New York kennen und schrieben dazu kurze Geschichten. Am Ende kehrte Felix nach Hause zurück und machte noch Urlaub in Going. Aus diesen Geschichten entstanden ihre eigenen Bücher.

Die Schüler sind sehr stolz auf ihre Werke.

Barbara Schwaiger



Aktiv sein, erholen und genießen!

TVB Wilder Kaiser, von Felbertauern



Die BLATTLALM am Astberg in Going: Berggasthof, Almhütte und Skihütte.

Mit einem beeindruckendem Bergpanorama.

Vom **Frühjahr bis zum Herbst** – das beliebte Wandergebiet mit attraktiven Routen.

Unser **Wintergarten mit Blick zum Wilden Kaiser** lädt Sie zum Verweilen ein.

Beginnen Sie den Tag mit einem **Frühstück auf der Blattlalm** (bitte um Voranmeldung). Genießen Sie hausgemachte Köstlichkeiten, wie unseren beliebten Kaiserschmarrn und Buttermilch oder feine Spezialitäten aus der Region. Viele Produkte kommen aus eigener Landwirtschaft.

- 07.08.2022** Fröhshoppen mit den Münchner Spitzbuam
- 21.08.2022** Almfest der Landjugend Going/Reith
- 04.09.2022** Fröhshoppen mit dem Original Almrauschklang
- 09.10.2022** 10:30 Uhr Bergmesse am Astbergsee anschließend Fröhshoppen mit dem Original Almrauschklang

Im Sommer ist die Blattlalm bis 9. Oktober 2022 geöffnet.
Weitere Informationen finden Sie unter www.blattlalm.at.

HÜTTENGAUDI
auf der Blattlalm

**Blattlalm**

BERGGASTHOF, ALMHÜTTE UND SKIHÜTTE

Kinder am Bauernhof

Ein Themenschwerpunkt in der 2. Klasse der Volksschule Going war heuer das Leben und Arbeiten am Bauernhof.

Im Zuge dessen durften die Kinder zwei Bauernhöfe in Going besuchen und zwar den Stadlhof und Gintsberg.

Ein herzliches Dankeschön an die Familie Fuchs und Familie

Hochfilzer, dass wir so freundlich aufgenommen wurden und vieles über Geräte, Tiere und Arbeit am Bauernhof hautnah erleben durften.

Die Kinder waren voller Freude und Interesse dabei und werden diese Ausflüge in guter Erinnerung behalten!

Barbara Schwaiger



Besuch am Hühnerhof

Endlich wieder hinaus ins Freie!

Sowohl die Kinder der 3. Klasse als auch die Hühner der Fam. Mayr vom Flugberghof empfanden im letzten Frühjahr wohl ähnlich. Und deshalb stateten die Schüler und Schülerinnen dem Hühnervolk bei ihrem Hühnermobil einen Besuch ab.

Bäuerin Maria-Luise nahm sich viel Zeit, um den Buben und Mädchen von ihren Hühnern und deren Eigenheiten zu erzählen. Die Kinder durften Hennen füttern und Eier einsammeln. Dabei konnten wir spüren, wie warm sich ein frisch gelegtes Ei anfühlt. Ganz

Mutige nahmen sogar das Federvieh auf den Arm, um es zu streicheln. Diese Liebesbezeugungen ließen die meisten Hühner geduldig über sich ergehen, ganz wohl dürften sich aber nur wenige gefühlt haben. Die Drittklässler und ihre Lehrerin danken Maria Luise für

ihre Geduld und die interessante Schulstunde am Bauernhof.

VDin OSR
Waltraud Hetzenauer

Ötzi, der Mann aus dem Eis



Nach vielen Monaten, in denen niemand zu Besuch in die Schule kommen durfte, war es im Mai endlich soweit: Wir konnten unsere Schultür für die „Junge Uni“ öffnen. Frau Dr. Elisabeth Rastbichler und ihr Team reisten extra aus Innsbruck an, um mit der 3. Klasse eine spannende Zeitreise zu unternehmen. Die mitgebrachten Koffer und Taschen weckten auf Anhieb die Neugier der SchülerInnen. Was sich wohl in diesem umfangreichen Gepäck verbarg?

Nach einigen Informationen wurde dann ausgepackt und zum Vorschein kamen unterschiedliche Felle, zurechtgehackte Steine, Sandalen aus Lederschnüren, eine Fellmütze, Pfeile und ein Bogen, Getreidekörner und vieles mehr. Und schon befanden wir uns mitten



in der Welt und im Leben des Ötzi. Der Mann aus dem Eis wurde in einer Geschichte wieder lebendig, die Buben und Mädchen seinen Bann gezogen. Jeder durfte die mitgebrachten Anschauungsstücke in die Hände nehmen, ausprobieren und anziehen. Fragen über Fragen wurden gestellt und höchst interessant beantwortet. Die Zeit mit den Wissenschaftlerinnen

verflog im Nu, nach zwei Unterrichtsstunden waren wir uns alle einig, dass wir Ötzi nicht besser hätten kennenlernen können. Vielen Dank an die Tiroler Kulturservicestelle für das Vermitteln dieser tollen Veranstaltung und Frau Dr.in Rastbichler mit ihrem Team für die Reisebegleitung in die faszinierende Welt des Mannes aus dem Eis!

Hopsi Hopper

Sportfest

Mit dem Team des ASKÖ Tirol konnten die Schüler und Schülerinnen der Volksschule Going zum Schulschluss ein tolles Sportfest erleben. Soweit es coronabedingt möglich war, besuchten die Sportbetreuer unsere Schulkinder einmal monatlich und gestalteten gemeinsam mit ihnen lustige und motivierende Bewegungseinheiten. Hopsi Hopper, das Maskottchen des Sportklubs, brachte zum Abschlussfest am

Ende des Schuljahres eine ganz besondere Überraschung in Form von Großgeräten mit. Eine Hüpfburg, aufblasbare Rollen zum Springen und darauf Herumtollen, Trampolins, ein riesiger Weltball und vieles mehr wurden aufgebaut und von den Kindern mit Begeisterung angenommen. Dieser Vormittag im Zeichen der gemeinschaftlichen Bewegung war für alle Beteiligten nach einem anstrengenden Schuljahr eine be-



sondere Belohnung. Die Schulkinder und das Lehrerinnenteam bedanken sich beim ASKÖ herzlich für die ganzjährige sportliche Betreuung. Wir

alle freuen uns auf eine Fortsetzung im Schuljahr 2022/23.

VDin OSR
Waltraud Hetzenauer



Wasser ist kostbar

Wie kommt das Wasser in unsere Häuser?
Was geschieht mit gebrauchtem und verschmutztem Wasser?

Wie kommt das Wasser in unsere Häuser? Was geschieht mit gebrauchtem und verschmutztem Wasser? Antworten auf diese Fragen wollten die Schüler und Schülerinnen der 3. Klasse im Rahmen eines Projekts im Sachunterricht selbst finden. Texte zum Thema wurden gelesen, Filme angeschaut und das Internet befragt. Doch nichts schafft ein besseres Verständnis als das direkte Erleben vor Ort. Und so besuchten die Buben und Mädchen den

Tannbühel. Dort erklärte Klaus Monitzer, wie das Quellwasser aus dem Kaisergebirge gefasst, gesammelt, gereinigt und schließlich auf die Reise zu den Abnehmern geschickt wird. Beindruckend war es für die Kinder, das riesige unterirdische Wasserbecken zu sehen. Der nächste Lehrausgang führte die Drittklässler ins Klärwerk des Abwasserverbandes Reither Ache. Martin Wallner und Christian Hinterholzer nahmen sich einen Vormittag lang Zeit, damit die Kinder einen Blick hinter die Kulissen des Klärwerkes werfen konnten. Nicht nur der besondere Geruch, sondern vor allem die verschiedenen Reinigungsstufen, die verschmutztes Wasser durchlaufen muss, bevor es wieder in die Reither Ache geleitet werden kann, hinterließen bei den Schulkindern einen bleibenden Eindruck. Wieder in



der Schule probierten die Schülerinnen und Schüler selbst aus, wie Wasser gereinigt werden kann. Gefärbtes Wasser, das Steine und Erde enthielt, Wasser mit einem Ölfilm und Seifenwasser wurden mittels verschiedener Filter so sauber, dass mit einer UV-Lampe keine Verschmutzung mehr sichtbar war. Die jungen ForscherInnen konnten stolz auf die Ergebnisse ihrer Versuche sein.

Herzlichen Dank an die Mitarbeiter des Gemeindebauhofs Alexander Pletzer und Klaus Monitzer sowie an Martin Wallner und Christian Hinterholzer für die Ausführungen und die Bereitschaft, Kindern Lernen vor Ort zu ermöglichen!

VDin OSR
Waltraud Hetzenauer



Meeresschutz beginnt in Going



Diese Behauptung getrauen sich die Schüler und Schülerinnen der Volksschule Going seit einigen Wochen aufzustellen. Nämlich seit Reinhard Pirchl und Ulli Dorner im Namen des Rotary Club Kitzbühel einen geheimnisvollen Holzkoffer überreichten. Und darin befin-



den sich zahlreiche Spiele und Versuchsmaterialien sowie Arbeitsunterlagen zum Thema Meeresschutz. Bunt, ansprechend, informativ und Neugierde weckend – so präsentieren sich die Materialien. Die Schüler und SchülerInnen und ihre Lehrerinnen sind vom In-

halt des Koffers begeistert und können es kaum erwarten, damit zu arbeiten. Im Rahmen des Projekts „Wasser ist kostbar“ kommt der EVERWAVE-Koffer erstmals zum Einsatz. Und dann beginnt der Meeresschutz tatsächlich in Going. Herzlichen Dank an Reinhard Pirchl,



Ulli Dorner und den Rotary Club Kitzbühel dafür, dass gerade die VS Going in den Genuss dieser tollen Aktion gekommen ist!

VDin OSR
Waltraud Hetzenauer

Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr Going

Am Mittwoch, 29.06.2022, durften wir, die 4. Klasse der Volksschule Going, die Freiwillige Feuerwehr Going genauer unter die Lupe nehmen. Michael Pöll nahm sich für die Kinder viel Zeit, um ihnen alles rund um die Feuerwehr zu erklären und zu zeigen. Die Schüler und Schülerinnen durften selbst „ertragen“, wie viel so eine komplette Uniform wiegt, uns wurde erklärt, wie und womit die Feuerwehrautos ausgestattet sind und wir konnten uns selbst an einigen Löschversuchen mit dem Wasser-schlauch heranwagen. Gestärkt mit einer kleinen Jause wurden wir dann mit den Feuerwehrautos mit viel TATÜ TATA zur Schule zurück gebracht. Vielen herzlichen Dank, lieber Pöll Michael, dass du dir die Zeit für uns genommen hast.



Die 4. Klasse der Volksschule Going möchte sich recht herzlich bei SPORT FUCHS in Ellmau bedanken, die den Minigolfplatz übernommen haben. Wir wurden perfekt betreut und sogar mit einer kleinen Jause überrascht. Vielen Dank dafür!



Die Kinder der Volksschule Going möchten sich recht herzlich bei Alexandra Rettenwander bedanken, die jedes Jahr zum Schulschluss recht großzügig ihre Pommes-Vorräte mit uns teilt und uns zu dieser köstlichen Jause inklusive Saft einlädt. Vielen lieben Dank!!!!



Am Mittwoch, 6. Juli 2022, hielt Bernhard Dremml von Erste Hilfe mit Herz einen kleinen Erste-Hilfe-Kurs für die 4. Klasse ab. Er übte mit uns, wie man in verschiedenen Notfällen richtig reagiert, wie man die stabile Seitenlage richtig bewerkstelligt, den richtigen Umgang mit dem Defibrillator und sonstige Hilfsmaßnahmen, die man bei Notfällen immer gebrauchen kann. Wir bedanken uns recht herzlich für den interessanten und spannenden Vormittag und für die kleine Jause.

Susanne Schaper-Dremml – 4. Klasse

Aktuell. Aus unserer Bibliothek.



www.bibliothek-going.bvoe.at

Schlüsselübergabe bei der Bibliothek

Nach 8 Jahren Aufbau und Leitung der Öffentlichen und Schulbibliothek Going a.W.K. übergab Gunter Göbl seine Leitungsfunktion an seine Nachfolgerin Manuela Scholl.

Bereits in der Planungsphase für den Neubau des Kindergartens Going a.W.K. hat sich Gunter dafür eingesetzt, dass eine neue Bibliothek in das Gebäudeensemble des Bildungszentrums integriert wird. Nach viel persönlichem Engagement und unzähligen Eigenleistungen konnte er bei der Eröffnungsfeier am 31. Oktober 2014 offiziell „seine“ Bibliothek übernehmen und gemeinsam mit dem Team der ersten Stunde, Louise de Ridder, Virginia Rojas-Wörgartner und Gattin Irmgard Göbl beginnen, die jungen und jung gebliebenen Goingerinnen und Goinger für das Lesen zu begeistern. Nun engagieren sich noch weitere drei Goingerinnen (Katharina Lang, Marianne Manglberger, Renate Wallner). Nach nur 3 Tagen hatten sich schon 127

GoingerInnen als Leser eingetragen!

Lesen macht Spaß! Lesen ist ein Abenteuer im Kopf! Lesen macht Sinn! – mit dieser Motivation wurden in den vergangenen Jahren neben den normalen Öffnungszeiten auch unzählige Veranstaltungen in der Bibliothek organisiert - Vorlese-Stunden, Leseabende, Filmvorführungen, Diskussionen und einfach nette Zusammenkünfte mit interessanten Leuten im gemütlichen Ambiente. Sogar Peter Habeler, der Zillertaler Extrembergsteiger, der durch die Erstbesteigung des Mount Everest ohne zusätzlichen Sauerstoff 1978 weltberühmt wurde, hat der Goinger Bibliothek – welche übrigens einen Schwerpunkt auf Bergliteratur hat – einmal einen Besuch abgestattet und hat dabei in geselliger Runde interessante und lustige Anekdoten zum Besten gegeben.

Die Gemeinde Going a.W.K. bedankt sich an dieser Stelle



Schlüsselübergabe Bibliothek

nochmals herzlich bei Gunter für sein jahrelanges ehrenamtliches Wirken und sein unermüdliches Engagement, die Goingerinnen und Goinger als fleißige Leser zu gewinnen und zu halten.

Manuela Scholl, Leiterin des EKIZ-Schülerhort Going, hat schon in den letzten Jahren die Goinger Bibliothek tatkräftig unterstützt und sich nunmehr bereit erklärt, die Bibliotheksleitung zu übernehmen. Auch das Bibliotheksteam ist in den Jahren gewachsen, und so kann sie weiterhin auf die verlässli-

che Mithilfe von Katharina Lang, Marianne Manglberger, Renate Wallner, Virginia Wörgartner, Irmgard und Gunter Göbl zählen. Wir sind schon gespannt, mit welchen Neuerungen, Veranstaltungen und Aktionen die Leser und Bibliotheks-Besucher in Zukunft begeistert werden.

Die Gemeinde Going a.W.K. bedankt sich für Bereitschaft zur Übernahme dieser anspruchsvollen Funktion und wünscht Manuela einen guten Start, viel Energie und Erfolg mit ihrer neuen Herausforderung.

Seitenweise – Lesetipps aus der Bibliothek

Laue Sommerabende, entspannte Ferientage oder ein sommerlicher Regentag bieten sich an, um in einem Buch zu schmökern. Pünktlich zum Ferienbeginn ist eine Lieferung neuer, interessanter Bücher in der Bibliothek eingetroffen, die zum Lesen einladen, ebenso wie stets aktuelle Zeitschriften. Hier einige Buchtipps:

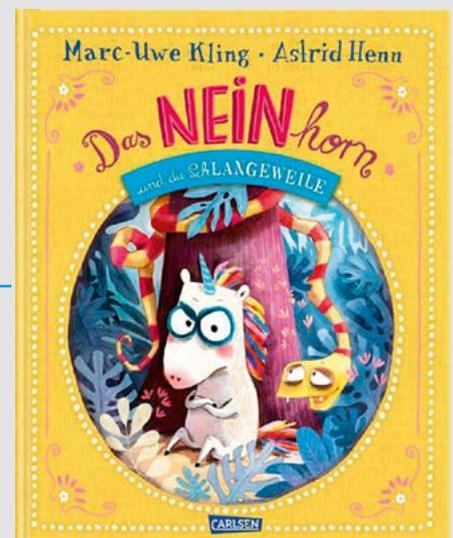
Für junge Leser:innen –

Ein Spaß zum Vorlesen und Selberlesen

„Das Neinhorn und die Schlangeweile“

Nach einem Streit mit der KönigsDOCHter, bei dem sich auch noch NAHund und WASbär einmischen, wird es dem NEINHorn zu bunt.

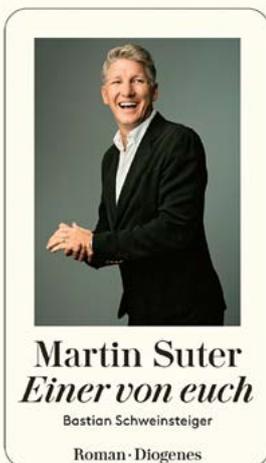
Im dichten dunklen Dschungel trifft es auf die SchLANGeweILE, die von einem Assst hängt und alles super schlangweilig findet...



Für Fans von Minecraft Freedom und Paluten –
Youtubern folgen in der Offline-Version

„Paluten Freedom – Reise zum Mittelschlund der Erde“

Erlebe eine spannende Rettungsmission in den unerforschten Tiefen Freedom's



„Einer von euch“ (Roman)

Der bekannte Autor Martin Suttner erzählt uns Wahres und fast Wahres aus dem Leben von Bastian Schweinsteiger – dem Helden der Fußball-WM in Rio 2014.

„Ich simuliere nur“

Der bekannte Simulationsexperte Niki Popper gibt interessante Einblicke in seinen Forscheralltag, erzählt von komplexen Herausforderungen, skurrilen Aufgabenstellungen – und warum Menschen manchmal Kommazahlen sind.



„Wie ich das chinesische Lager überlebt habe“

Ein erschütternder Tatsachenbericht einer chinesischen Uigurin, die mit Hilfe ihrer Tochter nach drei Jahren aus dem chinesischen „Umerziehungslager“ entkommt.

Viele weitere Neuerscheinungen, spannende Krimis, packende Romane, kurzweilige Kinderbücher etc. warten auf interessierte Leser:innen.

Unsere Öffnungszeiten

Di und Do 11:00 bis 12:15 und 16:00 bis 18:30 Uhr
Samstag 10:00 bis 12:00 Uhr
außer an Feiertagen

Wir freuen uns über euren Besuch in der Bibliothek Going! Manuela und das Bibliotheksteam



Die Bäuerinnen

Nach zwei Jahren Pause durften wir wieder unsere „Käsespätzle“ beim Kunstmarkt verkaufen!

Wir wollen uns bei allen bedanken, die uns so fleißig unterstützt haben.

Die Bäuerinnen



Termine Sommer 2022

Krankenkommunion

Wer einen Krankenbesuch oder die Krankenkommunion empfangen möchte bitte direkt bei Pfarrer Dr. Johnson Mathew unter Tel. Nr. 0688 / 608 745 94 oder bei Erna Keuschnigg Tel. Nr. 2416 oder 2167 melden.



Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel

am Montag, 15. August 2022

9:00 Uhr: FESTGOTTESDIENST in der Pfarrkirche
mit Kräutersegnung

14:00 Uhr: ANDACHT in der TANNBICHELKAPELLE



In Liebe und mit Traurigkeit haben wir Abschied genommen von meinem lieben Mann, unserem herzensguten Papa, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager, Onkel und Göd, Herrn

Leonhard Oberleitner

„Blattl Leal“
* 27.12.1929 † 24.4.2022

Danke

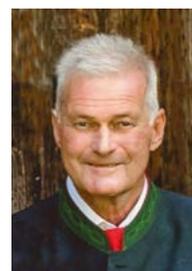
für die auf so vielfältige Weise zum Ausdruck gebrachte Anteilnahme, für die schönen Kerzen und Blumen, für das Entzünden der Gedenkkerzen im Internet und für die Spenden an den Sozialsprengel Sölllandl.

Unser besonderer Dank gilt:

- Herrn Pfarrer Josef Pletzer und Pater Johnson
- dem Team vom Sozialsprengel Sölllandl
- der Hausärztin Dr. Christiane Schwenter
- den Goinger Weisenbläsern
- und der würdevollen Gesangsbegleitung

Going, im Mai 2022

Die Trauerfamilie



Herzlichen Dank!

An unseren Hausarzt Dr. Lorenz Steinwender, Pfarrer Dr. Josef Pletzer und Pfarrer Dr. Johnson Mathew für den würdevollen Abschied, der BMK Going für die wunderschöne Gestaltung der hl. Messe!

Albert Erber

* 6.12.1957 † 22.6.2022

Danke für all die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für eine Umarmung, wenn die Worte fehlten, für das Anzünden der Trauerkerzen und die Kondolenzen im Internet, die Blumen und Kerzenspenden, für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft.

Die vielen Beweise der Anteilnahme waren und sind uns ein Großer Trost!

Going, im Juni 2022

Maria, Sebastian + Florian mit Familien



Herzlichen Dank!

Ich bedanke mich herzlich für die Anteilnahme.

Mama Loisi mit der Trauerfamilie

Pfarrgemeinderatswahlen am 22. März 2022

Wir haben einen NEUEN Pfarrgemeinderat

Der Pfarrgemeinderat (PGR) ist ein Leitungsgremium, das für das christliche Leben und die Entwicklung und Vertiefung des Glaubens der Pfarrgemeinde Mitverantwortung trägt. Zusammen mit dem Pfarrer gestalten gewählte Frauen und Männer das Pfarrleben als Ausdruck der gemeinsamen Verantwortung aller Gläubigen. Der PGR hält regelmäßige Sitzungen ab, um zu besprechen, was getan werden muss, um den Menschen zu helfen, an den Sakramenten der Kirche teilzunehmen und ihren Glauben zu vertiefen. Das Gremium plant auch, wie die Sakramente sinnvoller gefeiert werden können, damit die Menschen maximal von der von Gott angebotenen Gnade profitieren können. Der Pfarrgemeinderat sorgt sich um die personellen Voraussetzungen der Pfarrgemeinde, bemüht

sich um Information, Meinungsbildung und Austausch von Erfahrungen, stimmt die Interessen der Einzelnen und Gruppen aufeinander ab und koordiniert deren Aktivitäten. Wenn Gott die Menschen als soziale Wesen geschaffen hat, ist unsere Rolle bei der Förderung des Guten in der Gesellschaft kompromisslos. Die Kirche ist ein Instrument, das uns hilft, in der Freundschaft mit Gott zu wachsen. Wenn wir alle Gutes tun wollen und Gutes von den Menschen und der Gesellschaft erwarten, liegt es zwangsläufig in unserer Verantwortung, Gutes zu tun und Gutes zu fördern. Wenn Gott das ultimative und absolute Gute ist, dann ist es unsere Pflicht, von ihm, der Quelle des Guten, zu lernen. Es ist auch unsere Pflicht, anderen zu helfen, die Beziehung zu Gott zu vertiefen.

Die Kirche hilft allen ihren Mitgliedern und auch der PGR ergreift Initiativen, um den Glauben der Kinder und Jugendlichen zu stärken und hilft dem Pfarrer bei der Organisation von Programmen, die den Glauben und die christlichen Werte fördern. Ich freue mich sehr, dass die vorherigen Pfarrgemeinderatsmitglieder wirklich zum Wachstum der Pfarre beigetragen und die Gläubigen mit ihrer Zeit, ihren Talenten und ihrem reichen Wissen und ihrer Erfahrung unterstützt haben. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitglieder des bisherigen PGR: Fink Sebastian, Fuchs-Mariacher Petra, Keuschnigg Erna, Oberleitner-Wieser Margit, Pirchl Anna, Recheis Elke, Steger Barbara und Widauer Bettina. Die Pfarrgemeinderatsmitglieder arbeiten mit ganzem Herzen

zum Wohle der Pfarre und ihrer Mitglieder. Das offenbart die Güte, Hingabe und Liebe dieser großzügigen Personen für Christus und seine Kirche. Ich danke auch allen Mitgliedern des neuen Pfarrgemeinderates, die bereitwillig und von ganzem Herzen die Verantwortung übernommen haben. Sie haben bereits damit begonnen, sich in vielen Aktivitäten der Gemeinde zu engagieren. Herzlichen Dank an: Adelsberger Monika, Foidl Margarete, Langer Barbara, Pletzer Werner Florian, Recheis Anton, Recheis Elke, Steiner Kathi, Unterrainer Maria Luise und Widauer Bettina. In dieser Ausgabe der Dorfzeitung möchte der Pfarrgemeinderat die Gelegenheit nutzen und sich kurz den Goingern vorstellen.

Euer Pfarrer
Dr. Johnson Mathew

Vorstellungen der Pfarrgemeinderäte



Foidl Margret

Mir ist es ein großes Anliegen, wieder mehr Menschen für den Besuch des Gottesdienstes zu begeistern. Sei es um die Nähe zu Gott zu suchen, ein wenig Ruhe zu

finden, oder ein paar nette Menschen zu treffen. Weiters wäre es sehr schön, wenn es uns gelingen würde, einen Chor für die musikalische Gestaltung der Gottesdienste auf die Beine zu stellen bzw. den ein oder anderen Gottesdienst zur Freude aller mit Musik zu verschönern.



Widauer Bettina

Als Religionslehrerin sehe ich mich als Bindeglied zwischen Schule und Pfarre und möchte mich so wie bisher für die kirchliche Kinder- und Jugendarbeit in

unserer Pfarre engagieren. Dazu gehören die Organisation und Durchführung von Ministrantenstunden und -ausflügen, die Einbindung der Erstkommunikanten sowie die Planung von Kinder- und Jugendgottesdiensten.



Recheis Anton

Unser neugewählter Pfarrgemeinderat besteht aus engagierten Mitgliedern, mit vielen guten Ideen und Anregungen. Als Obmann freue ich mich auf die zukünftige Zusammenarbeit. Wir werden sicher einiges bewegen können. Das wichtigste ist für mich die Gemeinschaft – die Gemeinschaft macht uns stark. Mit Euch, liebe Goinger:innen, können wir vieles erreichen..



Steiner Katharina

Ich sehe mich als Bindeglied zwischen Bevölkerung und Pfarrgemeinde. Ich will ganz genau hinhören, welche Wünsche und Anregungen, bzw. welche Probleme und Sorgen die Menschen in Going bzgl. unserer Pfarrgemeinschaft haben. Gemeinsam bemühen wir uns dann, im Pfarrgemeinderat Lösungen zu finden.



Langer Barbara

Ein Spruch des belgischen Ordenspriester Phil Bosmans gefällt mir sehr gut: Glaube ist für viele ein Erbstück von Generationen zu Generationen vererbt wie eine alte Uhr. Sie ruft Erinnerungen wach, aber sie tickt nicht mehr. Möge es uns in dieser neuen PGR-Periode gemeinsam gelingen, wieder viele Uhren zum Ticken zu bringen.



Unterrainer Maria Luise

„Ich sehe mich als Libero, wo man mich braucht und will. Persönlich wünsche ich mir ein lebendiges Gottesbild, Gottesdienste, Tiefe und Spiritualität“



Recheis Elke

Mir liegt die Kinder- und Jugendarbeit sehr am Herzen. Ich möchte junge Leute von der Religion der Nächstenliebe begeistern. Auch bin ich aktuell für die Kommune zuständig. Hier möchte ich mit dem PGR gemeinsam ein Netzwerker sein und Angebote für die Glaubensgemeinschaft machen.



Adelsberger Monika

An Traditionellem und Bewährtem standhalten, aber auch offen sein für Neues sowie ein gutes Miteinander im Dorfleben – das sind meine Wünsche und als gläubiger Mensch ist die Arbeit im Pfarrgemeinderat für mich auch eine Art „Danke“ zu sagen.



Pletzer Werner Florian

Glaube und Kirche ist ein wichtiger Bestandteil unserer Kultur und unseres Zusammenlebens. In unserer Pfarre Going sollen Menschen Trost, Geborgenheit und Gemeinschaft finden und erleben. Gerade in schwierigen Zeiten braucht es diesen Ort der Begegnung untereinander und mit Gott, um Ruhe zu finden und Kraft zu schöpfen. Deshalb will ich in unserer Pfarre mithelfen, dort wo ich gebraucht werde.



Grottenthaler Horst Pfarr Vermögensverwalter

Es wäre schön, wenn nach Corona wieder mehr Gläubige den Weg in die Kirche finden und der Zusammenhalt der Glaubensgemeinschaft gestärkt wird.



Erna Keuschnigg Mesnerin

Mein Wunsch, meine größte Hoffnung ist, dass nach der Pandemie wieder mehr Gläubige in die Kirche gehen.



Loisi Bialucha Pfarrsekretärin

Ich bin seit 19 Jahren hier in Going mit großer Freude als Pfarrsekretärin tätig. Als erste Anlaufstelle für die unterschiedlichsten Anliegen der Pfarrgemeinde ist es mir sehr wichtig, mich um jeden einzelnen ehrlich und respektvoll zu kümmern.



Stefan Pirchl Kirchenrat

„Wer sich zu groß fühlt, um kleine Aufgaben zu erfüllen, ist zu klein, um mit großen Aufgaben betraut zu werden.“ (Jacques Tati)

Bernhard Steger Kirchenrat



Firmung in Going

Am 14. Mai durften in unserer Pfarre 22 Jugendliche das Sakrament der Firmung empfangen. Das Sakrament wurde von Prälät Dr. Johann Reißmeier aus Salzburg gespendet. Die Firmlinge zogen gemeinsam mit ihren Paten, der Musikkapelle, Firmspender Johann Reißmeier, Pfarrer Johnson Mathew und den Ministranten vom Feuerwehrparkplatz in die Kirche ein. Der feierliche Gottesdienst zum Thema „Geh deinen Weg“ wurde musikalisch vom Landjugendchor gestaltet. Die Firmung ist im theologi-

schen Sinn die Vollendung der Taufe, wonach die Firmlinge nun „volljährige Christen“ sind. Im Anschluss trafen sich Firmlinge, Paten und Verwandte bei einer Agape am Dorfplatz. Vielen Dank an die Musikkapelle, an den Landjugendchor und an Elisabeth Buchauer für die musikalische Gestaltung, an Lukas Werlberger von der Katholischen Jugend für die Unterstützung bei der Vorbereitung, an die PGR-Mitglieder für die Mithilfe bei der Agape, an die Feuerwehr für das Absperren der Straße, an die Gemeinde für



die Übernahme der Kosten für die Agape und an alle Eltern die zu diesem gelungenen Festtag beigetragen haben.

Erstkommunion in Going



Die heurige Erstkommunion fand am 12. Juni statt und konnte endlich wieder ganz ohne Corona-Einschränkungen gefeiert werden. Die 14 Erstkommunionkinder zogen gemeinsam mit Eltern und Geschwistern sowie ihren Lehrerinnen Barbara Schwaiger und Bettina Widauer vom Feuerwehrparkplatz ein. Begleitet wurden sie von der Musikkapelle Going, Pfarrer Johnson Mathew und den Ministrantinnen und Ministranten. Das diesjährige Thema, mit welchem sich die Kinder im Religionsunterricht sowie in den Tischmutterrunden auseinandersetzten, lautete „Mit Jesus auf einer Welle“. Passend dazu trugen die Kinder während des feierlichen Gottesdienstes Texte vor. Die Kinder und Lehrerinnen der

VS Going unterstützten die Erstkommunionkinder beim Singen der Lieder. Wir möchten uns bei allen bedanken, die uns auf unserem Weg zur Erstkommunion begleitet haben. Ein herzliches Dankeschön an Pfarrer Johnson Mathew und Mesnerin Erna Keuschnigg, an die Lehrerinnen, Schülerinnen und Schüler der VS Going und an die Musikkapelle für die musikalische Gestaltung, an Andrea Pirchl für die Unterstützung beim Kerzenbasteln, an die Eltern für die Vorbereitung in den Tischmutter-Gruppen, an die Eltern der 1. Klasse für die Organisation der Agape, an die Feuerwehr für das Absperren der Straße und an die Gemeinde für die Übernahme der Kosten für die Agape.

Goinger Ministranten beim Spielefest in Ebbs

Am 25. Juni fuhren wir zur Kinderolympiade der Katholischen Jungschar nach Ebbs. Insgesamt waren dort 450 Jungscharkinder, Ministrantinnen und Ministranten aus sämtlichen Pfarren der Erzdiözese Salzburg dabei. An mehr als 20 Stationen sammelten die Kinder Punkte und erspielten somit einen Betrag von 3000 € der zwei bedürftigen Ebbser Familien zugute kommt. Ein gemeinsamer Wortgottesdienst in der Ebbser Pfarrkirche rundete den tollen Nachmittag ab.

Neue Ministrantinnen und Ministranten sind jederzeit herzlich willkommen! Wer Lust dazu hat, darf sich gerne bei Bettina Widauer (0664/2206796) oder Elke Recheis (0699/12179888) melden!



Goinger Pensionisten

Zahlreiche Aktivitäten . . .

Meine lieben Freunde und Mitglieder der Goinger Pensionisten! Einige unserer vergangenen Aktivitäten war das „Zsamm Kemma“ im Bichlhof und beim Wagnerhof. Wir genossen an diesen Nachmittagen den herrlichen Sonnenschein und die gemütliche Stimmung. „Herz was willst du mehr!“



Rege Teilnahme bei gemütlichem Beisammensein in der Genußkrämerei!



Turngruppe der Pensionisten

Zum Abschluss der Turneinheiten des Pensionistenverbandes trafen sich alle fleißigen Bewegungshungrigen beim Cafe Schuster zu einem feinen, leckeren Frühstück. Nach der wohlverdienten Sommerpause geht es im Oktober mit neuem Schwung wieder weiter!

Weitere Highlights im Juni waren erstens die Wanderung zur Gisi auf die Bacheralm und dann die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am 21.06.2022.

Der neue Ausschuss wurde wieder für 2 Jahre gewählt und stellt sich wie folgt zusammen:

Obmann:	Franz Puckl
Obmann Stv.	Sevignani Berta
Kassier	Kapeller Heidi
Schriftführer	Franz Puckl
Schriftführer Stv.	Kaufmann Maria Luise
Organisation der Treffen und Sportwart;	Widauer Maria
Sportwart – Turnen:	Schild Christine

Der gewählte Vorstand bedankt sich bei allen Mitgliedern für das Vertrauen. Ganz herzlich möchten wir uns nochmals bedanken bei unserer ehemaligen Kassiererin Christl Heuberger für ihre langjährige Tätigkeit im Ausschuss.



Christl Heuberger mit Franz Puckl

Ebenso wurden bei der JHV zugleich einige Senioren für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt!



Die geehrten Pensionisten, die für 10, 20 und sogar 30 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurden! (Gschwendner Moidi 30 Jahre)

Machts fest Werbung in euren Familien-, Verwandten- und Freundeskreisen für neue Mitglieder!

Nicht einsam – sondern gemeinsam!

Euer Obmann mit Vorstand Franz Puckl

Saisonrückblick

Kletterteam Wilder Kaiser

Beim Kletterteam Wilder Kaiser haben Kinder ab 6 Jahren die Möglichkeit regelmäßig in Gruppen zu trainieren. Dabei steht der Spass an der Bewegung sowie das Erlernen einer soliden Kletter- und Sicherungstechnik an oberster Stelle. Außerdem erfordert das gegenseitige Sichern ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein. In der vergangenen Saison wurden von Oktober bis Juni circa 20 Trainingseinheiten

absolviert. Die Trainings der 25 Kinder fanden entweder im Sportsaal Going oder anderenorts statt. Ein besonderes Highlight waren natürlich die Auswärtstrainings, beispielsweise im Koasaboulder St. Johann oder in der Kletterhalle beim Kaiserbad in Ellmau. Bei schönem Wetter führen die Trainingsgruppen zur Kletterskulptur nach Kufstein oder zum Murmeltierfelsen oberhalb der Gaudeamushütte.



Das Kletterteam Wilder Kaiser bei der Kletterskulptur in Kufstein

Zwei weitere Saisonhöhepunkte waren der Breitensportbewerb Moveon! 4Kids im Koasaboulder sowie die Teilnahme an den ROCKdays im Pillerseetal. Beim „Moveon!-4Kids-Bewerb“ stellten 21 Sprösslinge ihr Können beim Bouldern, Topo Rope Klettern und den Fun Stationen unter Beweis. Die Ergebnisse der Kinder in

den einzelnen Altersgruppen konnten sich aus Goinger Sicht sehr wohl sehen lassen. Bei den ROCKdays waren 16 Kinder aus Going vertreten. Sie hatten die Möglichkeit sich mit Unterstützung der Kitzbüheler Bergführer beim Klettersteiggehen, Felsklettern und Canyoning auszuprobieren. Darüber hinaus nahmen die Kinder am



Das Kletterteam beim Canyoning bei den Rockdays im Pillerseetal



Felsklettern im Pillerseetal

ROCKwarrior teil. Für diesen Bewerb wurde extra ein Ninja Warrior Parcours direkt am Pillersee angelegt. Die Kids hat-

ten beim Balancieren, Klettern und Springen einen Riesenspass!



Goinger Koasafest

Der Festverein Going bedankt sich herzlichst bei allen Vereinen, Sponsoren und Helfern für das gelungene 1. Goinger Koasafest.

„Brandaktuelles“ der Freiwilligen Feuerwehr



Von der Jahreshauptversammlung bis zur
Feuerlöscherüberprüfung...

Jahreshauptversammlung

Die 127. Jahreshauptversammlung konnte am 26. März nach 2-jähriger Pause wieder abgehalten werden. Der Tätigkeitsbericht startete mit der Information über den Mitgliederstand. 35 Übungen konnten im Jahr 2021 durchgeführt werden. 17 Kurse wurden von unseren Mitgliedern an der Landesfeuerwehrschule Tirol besucht. Unser Kassier erläuterte ausführlich über die Ein- und Ausgaben und den daraus er-

gebenden Kassastand. Unser Jugendbetreuer informierte über den Mitgliederstand in der Jugendfeuerwehr von 10 Mädchen und Buben, den abgehaltenen Übungen und den Ergebnissen beim Wissenstest mit 3x Bronze und 1x Silber. Der nächste Punkt am Programm waren die Beförderungen und Ehrungen wobei man hier besonders die Angelobung unserer ersten Feuerwehrfrau Treichl Laura und zum Feuer-

wehrmann Trixl Lukas und die Ehrung für 60 Jahre im Dienste der Feuerwehr Pletzer Helmut hervorheben muss.

Befördert wurden:

FEUERWEHRMANN/FRAU Treichl Laura, Trixl Lukas;
OBERFEUERWEHRMANN Wallner Christian, Wallner Sebastian;
HAUPTFEUERWEHRMANN Bichler Johann, Embacher Klaus, Heuberger Jakob;

LÖSCHMEISTER
Pöll Michael

EHRUNGEN:

25 JAHRE Kdt. Wallner Gerhard, Kdt. Stv. Mitterer Alois, Pletzer Andreas;
40 JAHRE Foidl Josef, Wieser Martin, Mitterer Gerhard;
50 JAHRE
Salvenmoser Hermann;
60 JAHRE Pletzer Helmut

Bewerbe

Bei verschiedensten Bewerben konnte man heuer bereits schon wieder teilnehmen. 8 Mitglieder unserer Feuerwehrjugend traten beim diesjährigen Wissenstest in St. Johann an und bestanden diesen mit 4x Bronze, 3x Silber und 1x Gold. Auch ein Trupp unserer Atemschutzträger stellte sich der Herausforderung und machte erfolgreich beim Atemschutz-Leistungsbewerb in Kirchberg in der Stufe Gold mit.

Nach 2 Jahren Pause konnte auch wieder eine Mannschaft beim Landesfeuerwehr-Leistungsbewerb der in Söll stattfand antreten und schloss diesen positiv in der Stufe Bronze ab.



Florianikirchgang



Am 7. Mai feierten wir wieder den Florianikirchgang. Mit einem feierlichen Einzug in die Kirche begleitet durch die Musikkapelle wurde die Messe von unserem Pfarrer zelebriert und durch den Männerchor musikalisch umrahmt. Im Anschluss konnten noch 2 Mitglieder geehrt werden: **25 JAHRE** Mitterer Christian; **50 JAHRE** Wallner Franz.

Durch Bürgermeister Alexander Hochfilzler wurde unserem Kdt. a. D. PLETZER ANDREAS noch die Ehrenamtsnadel des Landes Tirol überreicht.

Einsätze



Einige kleine Einsätze mussten wir abarbeiten. Neben einem Aufzugsstopp am 24. Mai, wurden wir am 5. Juni zu einem vermeintlichem Fahrzeugabsturz gerufen. Vorort stellte sich Gott sei Dank heraus, dass es sich lediglich um eine Störleuchte eines Stromkastens handelte. Nur 3 Tage später heulten erneut die Sirenen.

Am späten Vormittag kam es zu einem Verkehrsunfall auf der B178. 3 Personen mussten zur Abklärung in das Krankenhaus gebracht werden, an den Fahrzeugen entstand erheblicher Sachschaden. Unsererseits wurde die Straße geräumt und die ausgelaufenen Betriebsmittel gebunden. Am 21.06 alarmierte man uns noch zu einer Türöffnung.

Feuerlöscherüberprüfung

2 Jahre ist es mittlerweile schon wieder her, dass wir eine Feuerlöscher-Überprüfung in unserem Gerätehaus organisierten.

Handfeuerlöscher sollten nach verschiedenen Rechtsvorschriften **alle zwei Jahre** überprüft werden. Daher findet auch heuer wieder dieser Aktions-Tag am Samstag den 3. September von 8.00 -13.00 Uhr in unserem Feuerwehrhaus statt.

Auf zahlreiches Erscheinen freuen sich die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr.

FEUERLÖSCHER ÜBERPRÜFUNG

03. September 22
08.00 bis 13.00 Uhr

Freiwillige Feuerwehr
Going am Wilden Kaiser

Wo: Feuerwehrhaus

Mit Löschvorführung um 13 Uhr
Auf Euer kommen freut sich die
Freiwillige Feuerwehr Going

EUROMAX BRANDSCHUTZ
Sicherheit
05372/64742
www.euromax-brandschutz.at

Dorfstraße 45, 6353 Going am Wilden Kaiser

Saisonauftritt beim Tennisclub Going



Die Mannschaftsmeisterschaften sind beendet, die Tennissaison aber noch lange nicht.

Seit Mitte Mai kämpften 2 Damen- und eine Herrenmannschaft des TC Going bei den Tiroler Mannschaftsmeisterschaften um die Plätze. Nach letztjährigem Aufstieg in die Landesliga A konnte sich die Mannschaft der Damen 35 über Rang 8 freuen. Auch die Damen Allgemein kamen in dieser Sai-

son nicht über Tabellenrang 8 hinaus. Die Mannschaft der Herren Allgemein landete nach starken Begegnungen auf Tabellenrang 6 in der Bezirksliga 2. Nach diesen erfreulichen Ergebnissen geht die Tennissaison in die nächste heiße Phase. Der bereits zur Tradition gewordene Babolat-Cup findet vom 25. –

30. Juli im Rahmen des Generali Open in Kitzbühel auf der Anlage des TC Going statt. Zur selben Zeit wird beim „Peugeot-Tiebreak-Shootout“ um die begehrten Finaltickets mit Endrundenspiel am Centercourt in Kitzbühel gekämpft.

Aufgrund der großen Belieb-

heit dieses Bewerbs und der damit einhergehenden hohen Teilnehmerzahl, findet das Qualifikationsturnier „GENERALI Race to Kitzbühel“ am 15. Juli ebenfalls auf der Anlage des TC Going statt. Mit ein wenig Glück findet sich der eine oder andere Teilnehmer in einem Bericht auf Servus TV wieder.

GENERALI RACE TO KITZBÜHEL

MACH MIT
beim Amateur-Tennisturnier und spiele das Finale beim Generali Open!

HIER ANMELDEN

tennisset
OTV
GENERALI



Für die Überraschungsaktion der Initiative „Engagiert wie DU“ vom ASVÖ Tirol sorgte die Ehrung des langjährigen Mitglieds Robert Hager zum „Vereinshelden“.

Robert prägt nun schon seit 2004 als Kassier, Obmann-Stv. und Obmann das Geschehen des Vereins beträchtlich mit. Ob als Mentor für die Jugend, als Mannschaftsführer der Herren oder als inoffizieller Platzwart, Robert hat für jeden und alles ein offenes Ohr.

Der Ausschuss des TC Going möchte sich auf diesem Wege für Roberts außerordentliches Engagement bedanken – DANKE ROBERT!

Landjugendball 2022

Hiermit möchten wir uns noch einmal herzlichst bei all den zahlreichen Besuchern des Landjugendballs bedanken. Ein besonderes Dankeschön gilt an die Gemeinde, die uns die beiden Festsäle zur Verfügung gestellt hat. Danke auch an alle Mitglieder, die uns rund um die Uhr mit dem Auf- und Abbau geholfen und beim Ball selbst sehr gute Arbeit geleistet haben. Ebenso danken wir der Live Musik (die jungen Zellberger) und dem DJ Joggel, die für gute Stimmung gesorgt haben. Ein weiteres Dankeschön auch an alle Sponsoren, die uns mit ihrer Spende etwas unter die Arme gegriffen haben. Wir sind sehr froh, dass unser Ball ohne Probleme oder Verletzungen über die Bühne gegangen ist und freuen uns schon euch alle nächstes Jahr wieder begrüßen zu dürfen.



Bezirksalmmesse am Astbergsee

Gemeinsam mit der Landjugend Reith laden wir die Landjugend Going zur Bezirksalmmesse mit anschließendem Frühshoppen am 21. August 2022 am Astbergsee. Beginn ist um 10:00 Uhr – für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Auf euer kommen freuen sich die Landjugenden Reith und Going.

JB/LJ REITH & JB/LJ GOING & JB/LJ BEZIRK KITZBÜHEL FREUEN SICH AUF DIE



BEZIRKS
Almmesse

SONNTAG, 21. AUGUST 22
UM 10:00 UHR

AM ASTBERGSEE
Freundschaften schließen. Landschaft genießen

HL. MESSE AM ASTBERGSEEKREUZ
ANSCHLIESSENDES FRÜHSCHOPPEN
für Speis und Trank ist bestens gesorgt

der Astbergsee ist zu Fuß (Gehzeit ca. 11/2h) mit dem Lift (Talstation Astberglift in Going) dem Fahrrad über die Brenneralm (ca. 1h) oder einem Taxi zur Brenneralm & 5 Minuten Fußweg erreichbar




BEI OMA ÜBERNACHTEN. GEHT SICHER!

#GemeinsamGeimpft



AUFEINANDER AUFPASSEN: AUFFRISCHUNG-IMPFGUNG HOLEN!

Bundesregierung

Mit den EnkelIn wieder unter einer Decke stecken – die Impfung macht es möglich!
Wichtig: Für alle Menschen über 80 Jahre wird ab sofort eine COVID-19 Auffrischungsimpfung (4. Dosis) empfohlen. Gehen Sie auf Nummer sicher und sprechen Sie jetzt mit Ihrer Ärztin bzw. Ihrem Arzt darüber, ob Sie alle empfohlenen Impfungen haben. Sie schützen damit sich und Ihre Familie vor einer schweren Erkrankung sowie vor Langzeitfolgen durch Long-COVID.
Alles rund ums Impfen finden Sie auf [gemeinsamgeimpft.at](https://www.gemeinsamgeimpft.at)



News Skiclub Going

Starke Leistungen beim
Raiffeisen-Bezirks-Cup gesamt!



Mit der Gesamtsiegerehrung des Raiffeisen-Bezirks-Cup 2021/22 ging eine erfolgreiche Saison für die Kinder und Schüler des Ski Club Going zu Ende. Einige Kinder konnten im Training gute Leistungen sowohl in der Skitechnik als auch in der Konstanz beweisen und letztendlich auch bei sämtlichen Bezirkscup Rennen bestätigen. Insgesamt fanden 11 Schüler- und 7 Kinderrennen statt. Im Laufe der Saison schafften es die Kinder und

Schüler des Ski Club Going 21 Mal unter die Top 5, 18 Mal aufs Podest und 11 Mal reichte es für den Sieg. Somit wurden am 14.05.2022 fünf Athleten für ihre Leistungen in der Saison 2021/22 bei Gesamtsiegerehrung in Reith bei Kitzbühel für ihre Leistungen geehrt.

Gratulieren wollen wir Kaufmann Felix (6. Rang), Pichler Simon (7. Rang), Mair Leo (8. Rang), Lang Johanna (1. Rang) und Schwaiger Paula (5. Rang).



Lang Johanna – Mit dem hervorragenden ersten Platz bei der Gesamtwertung!

Anschließend zur Gesamtpreisverleihung wurden unter den anwesenden Athleten Preise verlost. Zusätzlich zum 6. Rang durfte sich Kaufmann Felix über eine Goldmünze freuen. Der Skiclub Going bedankt sich bei den Kindern, Eltern, Trainern, Sponsoren und sämtlichen Helfern für diese reibungslose Saison und wir freuen uns schon auf den kommenden Winter. „Ski“ you later.



Kaufmann Felix (6. Rang), Pichler Simon (7. Rang), Mair Leo (8. Rang)



Schwaiger Paula bei der Siegerehrung – Platz 5 bei der Gesamtwertung!



Der Schiclub Going beteiligte sich auch beim Koasafest sowie bei der Durchführung des Bergdoktor-Fantag!

Hiermit bedanken wir uns nochmals herzlichst bei allen Beteiligten, Helfern, unterstützenden Mamas und Papas für eure tatkräftige Hilfe!

Nach der Sommerpause werden wir im September wieder mit dem Training und diverse Events beginnen!

Partner des



Frühjahrskonzert der Bundesmusikkapelle Going

<http://www.musikkapelle-going.at>

Nach zweijähriger Pause freuten sich die Musikantinnen und Musikanten der BMK Going besonders, heuer endlich wieder ein Frühjahrskonzert veranstalten zu können.

In dem voll gefüllten Konzertsaal spürte man die Begeisterung der Musiker ebenso wie die Freude der Zuhörerinnen und Zuhörer.

Das stimmungsvolle und abwechslungsreiche Programm bot im ersten Teil klassische Stücke wie die „First Suite in Eb“ von Gustav Holst und „Carrickfergus“, ein Solo für Michael Werlberger am Tenorhorn. Mit Filmmusik ging's im zweiten Teil weiter, u. a. mit „Walt Disney Pictures“, „Dances with wolves“ und vielem mehr.

Ein besonderer Höhepunkt waren natürlich die Leistungsabzeichen für zahlreiche Musikantinnen und Musikanten.



Andi Walpoth Klarinette Bronze/ Simon Salfenauer Klarinette Bronze/ Vanessa Pichler Klarinette Bronze/ Tobias Niedermühlbichler Posaune Silber/ Paula Schwaiger Querflöte Bronze/ Steffanie Foidl Flügelhorn Bronze/ Anna Gschwendtner Klarinette Bronze/ Seppi Hetzenauer Schlagwerk Bronze/ Isabella Pirchl Querflöte Bronze/ Mario Pirchl Querflöte Bronze/ Johanna Lang Querflöte Bronze/ Florian Gschwendtner Schlagwerk Bronze/ Laura Resch Querflöte Bronze



v.l.n.r.: BGM Alexander Hochfilzer, Bezirksobmann Michael Werlberger, Ehrenobmann Johann Schipflinger, Obmann Hannes Wallner & Kapellmeister Seppi Hetzenauer

Geehrt wurden auch für:

10 Jahre Mitgliedschaft: Magdalena Erber, Eveline Adelsberger & Viktoria Pletzer

15 Jahre: Sandro Schipflinger & Michael Gschwendtner

30 Jahre: Florian Erber, Sebastian Erber & Manfred Wallner

40 Jahre: Anton Gschwendtner & Robert Seekirchner

50 Jahre: Johann Wallner



Auch die Verleihung einiger Medaillen und die Ernennung von Hans Schipflinger zum Ehrenobmann bekamen beim diesjährigen Konzert einen würdigen Rahmen.

Die Musikkapelle Going bedankt sich bei allen Besuchern, die auch nach dem Konzert zu einem stimmungsvollen und gemütlichen Ausklang beitrugen.

Endlich wieder gemeinsam musizieren

Unter diesem Motto startete die Musikkapelle Going am Wilden Kaiser Ende April mit dem Frühjahrskonzert ins neue Musikjahr. Bei dieser Gelegenheit wurden viele Ehrungen und Leistungsabzeichen verliehen. Eine besondere Freude war es Obmann Hannes Wallner, im Namen der BMK Going Hans Schipflinger zum Ehrenobmann zu ernennen. Mit Maiblasen, Firmung, Erstkommunion und Fronleichnam durften gleich zu Beginn der Saison sehr schöne Ausrückungen gespielt werden. Auch die Platzkonzerte sind schon voll im Gange, diese werden bis 16. September wieder jeden Freitag beim Musikpavillon stattfinden. Man darf sich auch heuer wieder auf das beliebte „Going klingt“ freuen: am 12. August wird das Publikum von kleinen Musikgruppen aus Going unterhalten. Selbstverständlich ist auch fürs leibliche Wohl bestens gesorgt. Den Abschluss des Sommers bildet natürlich, wie jedes Jahr, das Kirchtagsfestl am Sonntag, den 18. September, bei dem unter anderem der Musikverein Waldzell aus Oberösterreich ein Konzert spielen wird.



Die Musikantinnen, Musikanten und Marketenderinnen der BMBK Going freuen sich auf zahlreiche Besucher bei den Konzerten und Veranstaltungen.

Nachruf

Ein einzigartiger, freundlicher und geselliger Musikant und Kamerad, der sein Leben der MUSIK gewidmet hat, ist uns den Weg voraus gegangen.

Albert Erber war über 50 Jahre Mitglied der Musikkapelle Going und hat bis zum Schluss mit Leidenschaft und Begeisterung die Tuba gespielt.

Nicht nur mit seinem musikalischen Können, auch mit seiner lustigen und freundlichen Art hat er unzählige Proben und Ausrückungen bereichert.

Albert, auch wenn deine Tuba leider verstummt ist,
wir werden dir ein ehrendes Gedenken bewahren.

Deine Freunde und Musikkollegen der Musikkapelle Going am Wilden Kaiser



Foto: Florian Auerhauer/Auerhauer Media

Neues von der Wasserrettung Going.

www.wasserrettung-going.at



Schwimmkurs mit Segen von oben

Im Winter hat unser Pfarrer Johnson Mathew einen Skikurs belegt und erfolgreich abgeschlossen. Nun erweiterte Johnson seine sportliche Karriere mit einem Schwimmkurs beim Stanglwirt. Unser Obmann Christian Hinterholzer hat dies zur Chefsache erklärt, und nach fleißigem Trainieren bestand unser Herr Pfarrer auch diese Prüfung mit Bravour und ihm wurde der erste Schwimmschein überreicht.



Seefest 2022

Bei strahlendem Sonnenschein durften wir am Samstag, 25.06.2022 endlich wieder unser Fest am Badesee Going veranstalten. Viele fröhliche Gesichter, alle gut versorgt mit Speis und Trank und musikalisch verwöhnt vom Quintett 2000, waren zu sehen. Natürlich durfte auch unser "Neptun" mit Gefolge nicht fehlen und Bürgermeister Alexander Hochfilzer eröffnete das Fest offiziell mit dem Fass Anstich.

Kinderschwimmkurs in Ellmau

Dieses Jahr startete der Anfängerschwimmkurs im Juni mit 69 Kinder im Kaiserbad in Ellmau. An sechs Tagen, aufgeteilt auf 3 Stunden und jeweils 5 Gruppen haben wieder einige Kinder den Pinguinschein erreicht. Wir gratulieren und hoffen, dass die Kids fest weitertrainieren!



Wasserrettung

Jahreshauptversammlung



Am 8. April 2022 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung in unserer Einsatzstelle statt. Nach den Berichten der verschiedenen Abteilungen wurde auch der Ausschuss neu gewählt:

Obmann: Christian Hinterholzler
 Stellvertreter: Monika Adelsberger
 Schriftführer: Margot Trixl, Stv. Monika Adelsberger
 Kassier: Andrea Aigner, Stv. Manuela Hinterholzer
 Abt. Jugend und Technik: Florian u. Lea Heuberger
 Abt. Fließ- und Wildwasser: Vanessa Hagsteiner, Kathrin Schreder
 Abt. Tauchen: Andreas Guggenbichler

Neuigkeiten Sportclub SC Going

www.sc-going.at



51. Jahreshauptversammlung

Nach zwei Jahren Pause konnte Obmann Christian Lang wiederum zahlreiche Mitglieder, Freunde, Spieler und Gönner des SC Going anlässlich der Jahreshauptversammlung 2022 im Stadion Wilder Kaiser begrüßen. Auch einige Ehrengäste hatten sich eingefunden und informierten sich über die zahlreichen Aktivitäten des Vereines. Unter dem traurigen Eindruck aufgrund des Ablebens unseres ehemaligen Obmannes Albert Erber wurde

neben Albert zu Beginn auch an unsere langjährigen Mitglieder und Freunde Lang Sepp und Wieser Hausa gedacht. Auf der weiteren Tagesordnung standen dann die Tätigkeitsberichte von unserem sportlichen Leiter Gruber Stefan, jene unseres Nachwuchsleiters Roland Lang und der wie immer einwandfrei geführte Kassabericht von Regina Salfenauer. Ebenfalls auf dem Programm in diesem Jahr standen die Neuwahlen, bei der sich der bestehende



Der neu- bzw. wiedergewählte Ausschuss sowie erweiterter Ausschuss Hans Schellhorn und Andreas Wippel und Spielervertreter Marcel Hofer und Maximilian Czekay

Ausschuss zum größten Teil wiederum für die nächsten 3 Jahre zur Verfügung stellte. Der alte und neue Obmann Christian Lang bedankte sich im Speziellen bei Toni Angerer, welcher nach unglaublichen 39 Jahren Ausschusstätigkeit für die nächste Periode nicht mehr zur Verfügung steht, uns aber in altbewährter Weise weiterhin im Nachwuchs erhalten bleibt. Neben Toni hat auch Martin Höck aus beruflichen Gründen das Amt des Schriftführers niedergelegt. An dieser Stelle nochmals besten Dank für die tatkräftige Unterstützung. Neu in den Ausschuss gewählt wurden Hochfilzer Ramona und Czekay Maximilian. Der gewählte Ausschuss stellt sich wie folgt zusammen:

Obmann: Christian Lang
Obmann Stv.: Andreas Kirchmair
Kassier: Regina Salfenauer
Kassier Stv.: Martin Wallner
Schriftführer: Ramona Hochfilzer
Sportlicher Leiter: Stefan Gruber
Nachwuchsleiter: Roland Lang
Platzbeauftragter: Robert Seekircher

Abschließende Grußworte von BGM Hochfilzer Alexander und Bezirksobmann Stv. Kofler Martin bildeten das Ende der diesjährigen Versammlung, welche bei einem feinen Buffet noch seinen Ausklang fand.

Erste Mannschaft und Reserve

Nach dem Auftaktsieg gegen Thiersee folgte eine durchwachsene Herbstsaison unserer Kampfmannschaft. Unser langjähriger Spieler und Trainer Reini Pletzenauer legte aus persönlichen Gründen das Traineramt nieder, unser sportliche Leiter Gruber Stefan übernahm interimsmäßig und mit Lettenbichler Dominik als neuen Trainer starteten wir in die Frühjahrsvorbereitung. Die Mannschaft präsentierte sich gut im Frühjahr, leider wurden viele Spiele sehr knapp verloren und am Ende schlossen wir die Meisterschaft auf Platz 11 ab. Herausfordernd auch der Meisterschaftsverlauf unserer Reserve unter Trainer Cankan Demir. Geprägt von Personalmangel musste die Mannschaft oft stark ersatzgeschwächt antreten und die Ergebnisse waren dementsprechend. Mit viel Motivation und Elan starten wir in die neue Saison 22/23. Wir wünschen uns Allen eine verletzungsfreie und punktereiche Saison mit vielen Zuschauern.

NACHWUCHS SC Going



Das Spiel Mütter gegen Kinder war spannend bis zum Schluss, dass Ergebnis wird jedoch nicht verraten...

Nach der erfolgten Sommerpause startet die Nachwuchsabteilung des SC Going wieder Ende August mit der Meisterschaft bzw. den Turnieren.

Gemeldet für die Spielsaison 2022/2023 des Tiroler Fussballverbandes wurden folgende Mannschaften:

U6 KIGA, U8, U9 SC Going - Standort Going

U10/U15 SPG Wilder Kaiser (Going, Ellmau) - Standort Going

U11, U13 SPG Wilder Kaiser (Going, Ellmau, Reith) - Standort Ellmau bzw. Reith

Mit Anfang Juli wurde ein Schnuppertraining für Neuanfänger durchgeführt.

Ab August 2022 werden wir mit einem wöchentlichen Ballspiel-

Aufgrund der länger andauernden Meisterschaft im Frühjahr 2022 wurde der Saisonabschluss zeitlich etwas nach hinten verschoben und das alljährliche Feuerbrennen erst mit Mitte Juli veranstaltet. Dennoch war es wieder eine recht lustige und gemütliche Veranstaltung bei denen die Kinder ihren Spaß hatten.



und Kindertraining beginnen. Zielgerichtet und aufbauend Richtung Fußballspiel bieten wir für die Kleinsten Spaß an der Bewegung, Teamorientierung und allgemeine Förderung der Koordination.

Wir richteten die Einladung an die Jahrgänge 2017 und 2016. Sollte jemand beim Schnuppertraining keine Zeit gehabt haben, bitte bei Interesse melden an scgoing@goingnet.at bzw. den Nachwuchsleiter Lang Roland kontaktieren.



Unsere U7 Mannschaft bei einem der Turniere im Frühjahr in St. Johann/T

Der SC Going ist diesen Sommer wieder beim Handwerkskunstmarkt vertreten und bewirbt die Gäste aus Nah und Fern traditionell mit köstlichen Kaspressknödel. Wir bedanken uns bei den vielen Einheimischen für ihren Besuch, aber auch ganz besonders bei unseren Fleißigen Damen, die mit ihrem Einsatz hauptverantwortlich für das Gelingen sind.

Alle Ergebnisse und Neuigkeiten immer aktuell unter www.sc-going.at, SC Going auch auf Facebook und Instagram.

SPIELPLAN

SPIELPLAN

SC GOING - SPG Wilder Kaiser

Herbst 2022

Stand 26.07.2022

ERSTE MANNSCHAFT 2 x 45 min	Reserve 2 x 45 min	U15 SPG Heimspiele Going 2 x 40 min	U13 SPG Heimspiele Ellmau 3 x 25 min	U11 SPG Heimspiele Reith 3 x 20 min	U10 SPG Heimspiele Going 4 x 12 min	U9 Standort Going Turniere 60 min/M.	U8 Standort Going Turniere 60 min/M.
SC Going	SC Going	SPG Wilder Kaiser Ellmau*, Going	SPG Wilder Kaiser Ellmau, Going, Reith	SPG Wilder Kaiser Ellmau, Going, Reith	SPG Wilder Kaiser Ellmau, Going, Reith	SC Going	SC Going
H Cup WESTENDORF FR 22.07.22 19:30							
A KIRCHBICHL 1B SA 30.07.22 18:30	A ALPBACH SA 30.07.22 18:00						
H TUX SA 06.08.22 14:00	H WILDSCHÖNAU SA 06.08.22 16:15						
A EBBS 1B SO 14.08.22 14:15	A RADFELD SA 13.08.22 00:00						
H UDERNIS SA 20.08.22 19:00	H ERL SA 20.08.22 16:45						
A KOLSASSWEER 1B SA 27.08.22 16:30	A KÖSSEN SA 27.08.22 15:45	H* SPG ALPBACHTAL SA 27.08.22 15:45	H SÖLL SA 27.08.22 13:30	A KITZBÜHEL SA 27.08.22 00:00	A KIRCHBERG A SA 27.08.22 13:30		
H ELLMAU SA 03.09.22 18:30	H SCHLITTERS SA 03.09.22 16:15	A SPG BRIXENTAL SA 10.09.22 14:00	H SPG PILLERSEETAL SA 10.09.22 15:45	A KIRCHBERG SA 10.09.22 13:30	A SPG ST. JOBERND. A SA 10.09.22 00:00		
A MAYERHOFEN 1B SA 10.09.22 18:30		A SPG KOASA B DI 13.09.22 00:00	H SPG WESTEND/KIRCHB DI 13.09.22 00:00				
H THIERSEE 1B SA 17.09.22 18:00		H SÖLL SA 17.09.22 15:45	A WÖRGL B SO 18.09.22 14:45	H BRIXEN SA 17.09.22 13:15	A SPG PILLERSEETAL B SA 17.09.22 00:00		
A HOCHFILZEN SA 24.09.22 16:30	A OBERLANGKAMPFEN FR 23.09.22 19:30	A SPG ALPBACHTAL SO 25.09.22 17:00	A SÖLL FR 23.09.22 17:30	A SPG KIRCHD/WAIDRING SA 24.09.22 15:30	H WESTENDORF FR 23.09.22 18:00		
A ACHENSEE FR 30.09.22 19:30		A KUFSTEIN A SA 01.10.22 00:00	H KITZBÜHEL FR 30.09.22 18:30	H SÖLL SA 01.10.22 13:15	A SPG PILLERSEETAL A SA 01.10.22 00:00		
H REITH/KITZBÜHEL SA 08.10.22 17:00	H NIEDERNDORF SA 08.10.22 14:45	H SPG KOASA B SA 08.10.22 12:30	A SPG WESTEND/KIRCHB SA 08.10.22 15:45	A WESTENDORF SA 08.10.22 12:00	H SPG WAIDRING/KIRCH A SA 08.10.22 10:45		
A ST. JOHANN 1B SA 15.10.22 16:00		H SPG BRIXENTAL FR 14.10.22 18:30	A SPG PILLERSEETAL SA 15.10.22 00:00	A SPG PILLERSEETAL A SA 15.10.22 00:00	A KITZBÜHEL A SA 15.10.22 00:00		
H SCHWOICH 1B SA 22.10.22 16:30	H SPG ASCHAU/RIED.KB. SA 22.10.22 14:15	A SÖLL FR 21.10.22 18:00	H WÖRGL B SA 22.10.22 14:45	H SPG PILLERSEETAL B SA 22.10.22 13:15	H SPG HOPFGÄTTER SA 22.10.22 12:30		

Flurwächter am Wilden Kaiser im Dienst

Müll, der am Parkplatz oder auf Wanderwegen herum liegt?

Hundehalter*innen, die die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner nicht aufräumen oder die Leinenpflicht nicht beachten? Camping-Verbote, die nicht eingehalten werden? All das sind Themen, die zu Verstimmungen und Konflikten führen können.

Und weil Verbote und Strafen alleine sicher nicht der richtige Zugang sind, um langfristig ein rücksichtsvolles Miteinander zu etablieren, hat man sich in der Region Wilder Kaiser etwas einfallen lassen: Ab sofort ist Flurwächter Gerhard Wurnig im Auftrag von Gemeinden und

TVB in allen vier Kaiser-Orten unterwegs, um auf die Einhaltung zentraler Regeln hinzuweisen, aufzuklären und das Gespräch mit den Menschen zu suchen.

Dafür ist Gerhard genau der Richtige, er kommt aus Kufstein, liebt die Natur und ist von Kindesbeinen an in der Region Wilder Kaiser unterwegs und kennt sie wie seine Westentasche – kein Wunder, dass ihm Schutz und Erhaltung dieses wunderbaren Lebensraums ein großes und nun auch berufliches Anliegen sind.



Informationen vom Tourismusbüro Going



Öffnungszeiten Tourismusverband

Die Tourismus Info Going hat wie folgt geöffnet:

Montag bis Freitag:	08:00 – 12:30 Uhr
	13:30 – 18:00 Uhr

Bis 27. August sind die Samstagsöffnungszeiten:

Samstag:	09:00 – 12:00 Uhr
	15:00 – 18:00 Uhr

Vom 03.09. – 24.09. sind die Samstagsöffnungszeiten:

Samstag:	09:00 – 12:00 Uhr
----------	-------------------

Sonn- und Feiertag: Geschlossen

Voraussichtliche Betriebszeiten der Bergbahn Ellmau-Going für den Sommer 2022:

Hartkaiserbahn Ellmau – voraussichtlich bis 6. November täglich von 9:00 – 17:00 Uhr in Betrieb.

Astbergbahn Going – für alle Wanderfreunde ist die Astbergbahn voraussichtlich bis 9. Oktober täglich von 9:00 – 17:00 Uhr in Betrieb.



Zuwachs auf der Pony Alm am Astberg

Zur besonderen Freude gab es dieses Jahr Nachwuchs **MaLu und Nero**.

Mit **20 Ponys** erwartet große und vor allem kleine Besucher ein wahres Paradies bei der **Bergstation der Astbergbahn** in Going am Wilden Kaiser. Gemeinsam mit den Eltern können Kinder auf dem Rücken der Ponys die Gegend am Astberg erkunden und dabei verschiedene Stationen erleben.

Doch nicht nur die Ponys sind tierische Bekanntschaften am Astberg - ein **Streichelzoo** bietet Ihnen die Möglichkeit, Kleintiere zu füttern und zu streicheln. Die genauen Preise und Öffnungszeiten der Pony Alm findet ihr hier: www.wilderkaiser.info/ponyalm



Vorschau Veranstaltungen – das dürft ihr nicht verpassen....

05.08.2022	Handwerkskunstmarkt am Kirchplatz ab 17:00 Uhr
07.08.2022	Frühschoppen auf der Blattlalm ab 12:00 Uhr
11.08.2022	GOING live - Familienkonzert mit Ratz Fatz am Kirchplatz ab 19:30 Uhr
18.08.2022	GOING live - mit The Boons am Kirchplatz ab 20:00 Uhr
26.08.2022	Handwerkskunstmarkt am Kirchplatz ab 17:00 Uhr
01.09.2022	GOING live – mit Die Alpis am Kirchplatz ab 20:00 Uhr
04.09.2022	Frühschoppen auf der Blattlalm ab 12:00 Uhr
09.09.2022	Handwerkskunstmarkt am Kirchplatz ab 17:00 Uhr
15.09.2022	GOING live – mit The Groovebrakers am Kirchplatz ab 19:30 Uhr
bis 16.09.2022	jeden Freitag Sommerkonzert der Bundesmusikkapelle Going am Kirchplatz ab 20:00 Uhr
18.09.2022	Goinger Erntedank und Kirchtagsfestl am Kirchplatz ab 10:00 Uhr
09.10.2022	Berg- und See-Messe mit Frühschoppen am Astberg um 10:30 Uhr
06.10.2022	Frühschoppen auf der Blattlalm ab 12:00 Uhr

Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen unter www.wilderkaiser.info/events oder in der Tourismus Info Going

15. Gastgeber*innen Ausflug

Dieses Jahr fand der 15. Gastgeber*innen Ausflug des Tourismusverbandes Wilder Kaiser am Mittwoch, den 11.05.2022 statt. Wir machten uns gemeinsam auf den Weg in Deutschlands einzigen alpinen Nationalpark. Wir besuchten die Alte Saline in Bad Reichenhall und anschließend fuhren wir mit dem Schiff über den Königssee nach St. Bartholomä. Vielen Dank für den tollen Tag.



Kontakt: going@wilderkaiser.info • Tel.: +43 (0) 50505 510

Neu im Sommer 2022

Ruftaxi Ellmau-Going zu den Wanderstartplätzen Hüttling, Tannbichl, Haflingertränke und Bergschenke. Bis 3. Oktober 2022 von 8:00 bis 12:00 und von 13:00 bis 18:00 Uhr verfügbar und kostet € 2,- pro Person pro Strecke (Kinder bis 6 Jahre frei, Bezahlung an den Fahrer). Ruft rechtzeitig bei unserem Ruftaxi Partner Stadttaxi Team (05358/3912) an und vereinbart eine Abholzeit. Ihr werdet dann direkt vor der Unterkunft oder einer Bushaltestelle in Ellmau oder Going abgeholt und zum gewünschten Wanderstartplatz gebracht. Funktioniert natürlich auch in die andere Richtung – vom Wanderstartplatz in die Unterkunft und zur Bushaltestelle. Dieses Angebot gilt auch für Einheimische! Kleine Umwege zur Aufnahme weiterer Fahrgäste sind möglich.



VVT Tickets für ganz Tirol KOSTENLOS zum Ausleihen!

Mit der **Wilder Kaiser BürgerCard** bis zu 2 VVT Tickets kostenlos ausleihen und so in Begleitung in ganz Tirol mit Bus & Bahn fahren!



Was: VVT-Tickets bis zu 10 Mal pro Jahr kostenlos ausleihen und damit in Begleitung in ganz Tirol mit Bus & Bahn unterwegs sein! Der Tourismusverband Wilder Kaiser unterstützt die öffentliche Mobilität und finanziert dieses Angebot für Einheimische.

**Ohne Auto
FLEXIBEL in ganz TIROL unterwegs!**

Wie: BürgerCard, StaffCard oder FreizeitwohnsitzCard im örtlichen Infobüro vorzeigen, VVT-Ticket kostenlos ausleihen und am nächsten Werktag wieder zurück bringen. Reservierungen per Telefon oder Email möglich.

Für jeden Tag, an dem VVT-Tickets genutzt zurückgebracht werden, wird eine Pönale von € 10,- fällig (Max. Pönale, z. B. bei Verlust, € 100,-).

Da möchten laufend über neue und attraktive touristische Angebote für Einheimische informiert sein? Dann melde dich jetzt unter www.wilderkaiser.info/dahoam zum Freizeit-Newsletter an.

www.wilderkaiser.info/dahoam 



**RaiffeisenBank
Going**

als Immobilienmakler



**INTERESSANTE IMMOBILIENANGEBOTE
der RaiffeisenBank Going**

Oberndorf: Schicke Gartenwohnung mit Hornblick



ca. 90 m² Wohnfläche mit Wintergarten
2-3 SZ – evtl. 1 SZ als Büro nutzen, offenes Wohnen/Essen/Kochen,
exkl. Bad etc., Terrasse, Gartenfläche
2 TG-Plätze, Kellerabteil, HWB 4,2, fGEE 0,81 **KP € 799.000,-**

**Going am Wilden Kaiser: Sonnige 4-Zimmer-Wohnung
mit wunderschönem Panoramablick**



ca. 93 m² Wohnfläche, 3 SZ, Bad, Koch- und Essbereich etc.
südseitiger Balkon, 1 TG-Platz, 1 Autofrestellplatz, 1 Kellerabteil
E-Ausweis in Arbeit **KP auf Anfrage**

Oberndorf in Tirol: Zweifamilienhaus in Alleinlage



ca. 150 m² Wohnfläche, ca. 770 m² Grundfläche, 2 eigenständige
Wohneinheiten – Lift, voll unterkellert, 2 große Panoramaterrassen
Doppelgarage, Autofrestellplätze
HWB 45,29 **KP auf Anfrage**

Informationen: Tel. +43 (0) 5358 2078 ...
Rosalinde Schreder: Tel. DW 44560
Herbert Eisenmann: Tel. DW 44542



www.immo-raiffeisen-going.at

Umbau RaiffeisenBank Going



Foto: Albin Niederstrasser

Die Umbauarbeiten schreiten voran, ab Mitte August dürfen wir Sie in den neuen Räumlichkeiten der RaiffeisenBank Going herzlich willkommen heißen.

Das Ziel der Modernisierung vom Schalterbereich über die Selbstbedienungs-Zone bis zu den Beratungsbüros ist es, einen Begegnungsort in der Gemeinde und eine „Wohlfühlbank“ für unsere Kunden zu schaffen.

In der Bauphase haben wir versucht den Bankbetrieb so reibungslos wie möglich zu gestalten, einige Einschränkungen konnten sich jedoch nicht verhindern lassen.

Für Ihre Nachsicht und Ihr Verständnis bedanken wir uns nochmal auf das Herzlichste.

Ihre RaiffeisenBank Going

**Die RaiffeisenBank Going blickt auf ein
erfolgreiches Geschäftsjahr 2021 zurück**

Am 13. Juli 2022 fand die Generalversammlung der RaiffeisenBank Going für das Jahr 2021 im Gasthof Dorfwirt in Going statt. Die beiden Vorstände, Dir. Josef Adelsberger und GL Marco Mayer, präsentierten die positiven Zahlen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung 2021. Ein sehr gutes Wachstum konnte in der Bilanzsumme um 14,6 %, in der Finanzierungsleistung um 9,23 %, in den Ersteinlagen um 30,3 % und im Gesamtmittelaufkommen um 25,33 % erzielt werden.

„WIR macht´s möglich“ – mit diesem Wortspiel hat Raiffeisen in den letzten Monaten auf eine besondere Stärke hingewiesen. Genossenschaft bedeutet, nicht nur für den eigenen Vorteil zu sorgen, sondern sicherzustellen, dass alle MITEINANDER mehr erreichen. **Unsere Stärke kommt aus der Gemeinsamkeit!** Es ist für uns daher besonders wichtig, für Sie ein kompetenter, starker Partner zu sein.

Das Team der RaiffeisenBank Going bedankt sich bei allen Mitgliedern und Kunden für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.